Nord-Nachrichten

MANNHEIM²

Sandhofen · Schönau · Waldhof · Gartenstadt

Die Zeitung für Sandhofen, Schönau, Waldhof und Gartenstadt

Metropolregion Rhein-Neckar

10. Jahrgang · 8. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 24. August 2012

INHALT

Seite 3 Ein Weltenbummler in Sachen Politik

Seite 4 Tag der offenen Tür auf dem Guckertshof

Seite 5 KIG Schönau lädt zum Kerwedorf

Seite 7 50 Jahre Carl-Benz-Bad

Seite 8 Sommerfest im Heimatmuseum Sandhofen

Seite 9-14 Sandhofer Kerwe

Seite 15 Kirchen im Mannheimer Norden

Seite 16 Termine

Stadtteil-Portal.de

Bulldogtreffen beim Nostalgieumzug Schönau

Senioren des TSV Waldhof sind Badischer Meister

Die Sandhofer Kerwe steht vor der Tür

Volles Programm vom 24. bis 28. August / Kerwemeile bietet Bewährtes und Neuheiten

Kerwe-Eröffnung am Denkmal: Steht Horst Karcher auf der Leiter, dann wird's heiter ... Foto: Schillinger

SANDHOFEN. Wieder einmal hat das Kerweteam von Bürgervereinigung und Gewerbeverein Sandhofen mit Ilona Spatz, Bernd Graßmann, Volker Herbel, Horst Karcher, Roland Keuerleber, Peter Liebenow, Bernd Mechnig, Reinhard Rohr, Thomas Rudolph, Uwe Plitt und Thomas Sprengel von der GrossMarkt Mannheim GmbH ein attraktives Kerweprogramm für die Sandhofer Feiertage zusammengestellt. Über 100 Vereine, Vereinigungen, Einzelhändler, Gaststätten und Gewerbetreibende beteiligen sich in diesem Jahr an der Kerwe. Am Denkmal werden wieder Schausteller ihre Fahrgeschäfte und Verkaufswägen aufbauen zur Freude der kleinen Kerwebesucher. Auf der Bühne am Stich, im Kerwedorf am Denkmal, in den beteiligten Gaststätten, in den Höfen und auf der Kerwemeile; überall swingt Sandhofen.

Wer es nicht erwarten kann der geht schon am Freitag um 19 Uhr zum Kerweauftakt mit den „Time Riders" ins Nesthäkchen oder besucht das Weindorf von Peter Liebenow am Denkmal. Am Samstag startet der Kerwe-Zug um 14.30 Uhr vom Stich zur Kerweeröffnung ans Denkmal. Dort wird nach der Kerwered' der Kerweborschen der Vorsitzende der Gemeinnützigen Bürgervereinigung Prof. Egon Jüttner die Kerwe offiziell eröffnen. Am Stich beginnt das Bühnenprogramm am Samstag um 16 Uhr mit einem Interview mit der Stadträtin und Sportpolitischen Sprecherin der Mannheimer SPD-Fraktion Andrea Safferling. Von der Bühne am Stich moderiert Bernd Graßmann die abwechslungsreichen und ausgesuchten Programmpunkte am Samstag und am Sonntag.

Am Sonntag erwarten die Besucher zwei Modenschauen, um 15 Uhr auf der Kalthorststraße und um 16 Uhr auf der Schönauer Straße. Selbstverständlich sind die Geschäfte entlang der Kerwemeile von 13 bis 18 Uhr zum Schauen und Shoppen geöffnet. Eine besondere Attraktion wird das „Aquazorbing" in der Kalthorststraße am Samstag und am Sonntag sein. Das muss man mal gemacht haben. Unabhängig von Temperatur und Wetterverhältnissen, können sich die Teilnehmer in zwei Meter großen Bällen auf dem Wasser bewegen, ohne dabei nass zu werden. Am Beckenrand steigt man ohne Schuhe in den Ball, der dann mit Luft gefüllt und mit einem Reißverschluss wasserdicht verschlossen wird.

Der Montag lockt zum dritten und nunmehr traditionellen Kerwelauf für Kinder und Erwachsene. Die Stimmung steigt garantiert noch einmal hoch rund um das Denkmal im Weindorf und in den umliegenden Gaststätten. Leider ist am Dienstag die Kerwe zu Ende. Horst Karcher und Fritz Martinek beerdigen die Sandhofer Kerwe im Café Bette. *schi*

Das ausführliche Programm finden Sie auf unseren Sonderseiten in dieser Ausgabe.

Jede Menge gute Laune auf dem Waldhof

Kulturverein des Stadtteils bietet tolles Programm und Livemusik

WALDHOF. Einmal im Jahr ist auf dem Waldhof Party für alle angesagt. Seit weit über drei Jahrzehnten ist das Stadtteilfest, vormals als Straßenfest in der Jakob-Faulhaber-Straße auf dem „alten" Waldhof gefeiert, ein Publikumsmagnet im Mannheimer Norden.

Und da ein waschechter Waldhöfer nicht aus Zucker ist, trotzten die Gäste des Festes dem Wetter des leider recht verregneten Samstags, und kamen in großer Zahl, um sich vom abwechslungsreichen Bühnenprogramm unterhalten zu lassen. Natürlich hatte jeder teilnehmende Verein auch wieder etwas Leckeres zu essen und zu trinken im Angebot. Und so geht der langjährig erfahrene Festbesucher zum Beispiel beim Carneval Club Waldhof zu den „Kartoffelpuffern" oder beim TV 1877 Waldhof zum „Zanderfilet mit Kartoffelsalat". Zu den Cocktails geht man zum Fußballverein „Harmonia" und allerlei vom Grill servierten auch dieses Jahr wieder die „Monnema Stroseridder".

Der erste Vorsitzende des Kulturvereins Waldhof, Stefan Höß, konnte bei der offiziellen Eröffnung eine Vielzahl prominenter Gäste begrüßen. Darunter neben zahlreichen Stadträten, Bezirksbeiräten und Vorsitzenden umliegender Vereine auch Walter Spagerer MdL a.D. und den Landtagsabgeordneten Dr. Stefan Fulst-Blei. In ihrer Funktion als Schirmherrin hatte Bürgerdienstleiterin Michaela Diehl eigens ihren Regenschirm mitgebracht, denn „immer wenn ich den dabei habe regnet es garantiert nicht". Doch leider musste sie trotzdem im Regen allen Anwesenden schöne unbeschwerte Stunden wünschen. Ausdrücklich lobte sie die vielen „Vereine und Organisationen, die wieder ein tolles Fest auf die Beine gestellt haben".

Gekonnt durch das Programm führte an beiden Tagen der „Mann für besondere Aufgaben" im Kulturverein Waldhof, Jürgen Bellgardt. Unter den Darbietungen waren Aufführungen der Kindergärten der Gethsemane- und Paulusgemeinde, dem Spatzennest und der Sternschnuppe und eine Thai Chi-Performance, bevor es überwiegend musikalisch weiter ging. Dabei sorgten Philip Valentin, Kevin Rap, die Hip-Hopper vom Erlenhof, eine slowenische Volkstanzgruppe und der TV 1877 Waldhof mit flotten Einlagen für Stimmung.

Fortsetzung auf Seite 2

Verregnete Kerweeröffnung: (v.l.) Pfarrer Klaus Gutwein, Bürgerdienstleiterin Michaela Diehl und Stefan Höß. Foto: Dolenz

Rektorin auf der Straße des Erfolgs

Einführung von Christine Senger in ihr neues Amt

SANDHOFEN. Nach anderthalb Jahren kommissarischer Leitung der Kerschensteiner Werkrealschule wurde nun die 38-jährige Christine Senger offiziell in das Amt der Rektorin eingeführt. Konrektor Klaus Breitwieser freute sich mit seiner neuen „Chefin", der er eine fruchtbare und kollegiale Zusammenarbeit bescheinigte. „Nun sind wir komplett. Es ist wie beim Autobau, erst mit der Karosserie und dem Motor ist ein Auto komplett und der Motor ist in diesem Fall unsere Christine Senger."

Nach ihrem Abitur 1993 absolvierte Christine Senger ein soziales Jahr und bis 1997 studierte sie in Heidelberg. Nach ihrem Referendariat in Offenburg kam sie als Junglehrerin nach Mannheim an die Kerschensteinerschule. „Am liebsten wäre ich wieder umgekehrt. Mit all dem Graffiti – das war nichts für mich, hier bleibe ich nicht lange", so Senger. Doch sie ist geblieben und hatte maßgeblich an den Veränderungen der Schule mitgewirkt. Aus der Hauptschule wurde eine Werkrealschule und das Motto „Der Weg zum Erfolg ist eine Dauerbaustelle" zieht sich wie ein Leitfaden durch ihren beruflichen Werdegang.

Die Werkrealschule soll zu einer Gemeinschaftsschule umgebaut werden. Anträge für diese Schulform sind an das Kultusministerium als Standort auf der Schönau ergangen. Diese Form der Schule wäre dann bisher die einzige in Mannheim. In einer Gemeinschaftsschule sollen Kinder, die bisher in Hauptschulen, Werkrealschulen und Gymnasien verteilt waren, gemeinsam unterrichtet werden. Die Schüler sollen nach ihren Interessen und Motivationen eigenverantwortlich lernen.

Schulrätin Miriam Ackerlund lobte Cristine Senger für ihr herausragendes Engagement, das diese mit Zielstrebigkeit und Idealismus für ihre Schule und ihre Schüler einsetzt. „Sie sind ein Paradebeispiel dafür, wie man sich als Lehrer und Schulleiter weiterentwickeln kann, ohne sich auf seinen Lorbeeren auszuruhen, wie ihre dicke Personalakte beweist", so die Schulrätin, die auch auf das Aufbaustudium in Sachen Schulmanagement hinwies.

Landtagsabgeordneter Dr. Stefan Fulst-Blei überbrachte Grüße des Oberbürgermeisters und gab sich selbst eine Redezeit von drei Minuten, die er nutzte, um über seine Hospitationstage an der Kerschensteinerschule zu erinnern und meinte: „Es macht mir ungeheuren Spaß, zuzusehen, was aus dieser Schule geworden ist. Dieser Fortschritt ist hauptsächlich Ihnen und ihrem Kollegium zu verdanken."

Grußworte überbrachten auch der Personalratsvorsitzende Franz Klüber und die Elternbeiratsvorsitzende Marion Eisenmann. Zum Gratulieren waren nicht nur die ehemaligen Schulleiter Horst Müller und Stefan Hirt gekommen, sondern auch die der benachbarten Schulen Monika Fuchs, Dr. Ingo Leichert und Cordula Rößler. Gerne gekommen waren auch die Schönauer Stadträtin Andrea Safferling und Gudrun Kuch, Pfarrer Schmerbeck, sowie der Vorsitzende des Schulfördervereins Roland Gusdorf.

Untermalt wurde die Feier von der Schulband, der Tanzgruppe und dem Lehrerkollegium. Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen bereiteten unter der Anleitung ihrer Lehrerinnen Braus und Schmiede leckere Fingerfood Platten, die sie den Gästen servierten. *dre*

Rektorin Christine Senger mit ihrer Tochter Luisa bei der Amtseinführung. Foto: Drechsler

Steuererklärung schon abgegeben?
Einkommen-steuererklärung
Mannheim Heute

Friseur-Team Suna
Friseur/in
zur Verstärkung unseres Teams dringend gesucht.
Domstiftstraße 5, 68307 MA-Sandhofen
Tel. 0621 / 77 20 77

TONIS LADEN aktuell
Memeler Straße 21 • Ma-Schönau (neben Volksbank)
Toto-Lotto
Postannahmestelle
Zeitschriften
Schulartikel uvm.
Tel. 0621-788 67 93

Barankauf Gold & Silber
SCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK
ZAHNGOLD + ALTGOLD
auch mit Zähnen
Kiosk Gordner im Einkaufszentrum WO
Rüsselsheimer Str. 33
68305 Mannheim
nach tel. Absprache oder samstags 10-13 Uhr
Tel. 72 49 07 76

Waschmaschine oder Trockner defekt?
Wann immer gleich wegwerfen?
Reparatur kann sich lohnen!
www.elektrocenter-ma.de
Hessische Str. 53
68305 Mannheim
Tel. 0621/76 29 113

STAUBSAUGERZENTRALE
68307 Mannheim-Schönau
Gryphiusweg 34
Tel. 0621 - 43 76 28 14
Staubsaugerbeutel & Zubehör
Service für
Vorwerk & Lux Staubsauger
Die günstigere Alternative
35 Jahre Erfahrung
Vorort Service
Reparaturen
Ersatzteile für alle Staubsauger
Geschäftszeiten:
Di, Mi, Do 9-12 & 15-18 Uhr

Rentner/Frührentner
für leichte Hausmeistertätigkeit mit Gartenpflege auf 400 €-Basis gesucht.
Restaurant Rellaus
Mannheim-Sandhofen
Telefon 0621 / 78 77 91

Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG
Junge Familie mit Oma sucht ein Einfamilienhaus evtl. mit Einliegerwohnung in MA-Nord
IHR Ansprechpartner:
Herr Ralf Bauer freut sich auf IHREN Anruf!
0621/12 82-11 333 www.immo-vrbank.de
Sie suchen. Wir finden.

MAURIS IMMOBILIEN
THOMAS MAURIS
WIR KÜMMERN UNS UM VERMIETUNG UND VERKAUF!
FÜR ANBIETER KOSTENFREI
TEL.: 0621 . 167 31 55
WWW.MAURIS-IMMOBILIEN.DE

FRISUREN ZU HAUSE
Der mobile Friseur der zu Ihnen nach Hause kommt
Roswitha Dürrwang-Frisurentaxi
Friseur-Meisterin
68305 Mannheim · Am Herrschaftswald 156a
Tel.: 0621-744501 Mobil: 0170-4 70 69 86

Wir sind Ihre Partner für Sicherheit und Vorsorge vor Ort. Ihre Generalagentur Michael Küntzler.
Luftschifferstraße 25
68307 Mannheim
Tel. 0621 79904610
Fax 0621 79904611
E-Mail: michael.kuentzler@sparkassenversicherung.de
Michael Küntzler Frederic Anton
Was auch passiert: die Leben geht weiter!

Jede Menge gute Laune auf dem Waldhof

(Fortsetzung von Seite 1)

Gut beschirmt: Andrea Safferling und Dr. Stefan Fulst-Blei.

Erster Programmpunkt auf der Bühne: der Paulus-Kindergarten

Immer wieder kam die Sonne raus. Fotos: Dolenz

Desweiteren gab die Schautanzgruppe des CCW unter der Leitung von Manuela Pascarella unter stürmischem Beifall noch einmal ihren tollen Tanz zum Besten, mit welchem sie kürzlich bei der Deutschen Meisterschaft in Erfurt den zweiten Platz einheimsten.

Der Sonntag begann mit einem ökumenischen Gottesdienst, und die Kirchen im Stadtteil waren auch mit kulinarischen Ständen mit von der Partie. In der evangelischen Jugendkirche präsentierten verschiedene Kreativkünstler Raumaccessoires, Aquarelle, Schmuck und Schokolade für jeden Anlass. Beim gemütlichen Rundgang über den Festplatz gab es die Möglichkeit Kleider oder Schmuck zu „shoppen“, die Kinder mit der Kindereisenbahn fahren zu lassen oder sich über die Entwicklungshilfearbeit der Kurpfalz-Togo-Freundschaftsvereinigung zu informieren. Daneben hatte der Verein an seinem Getränkestand diesmal auch „Flying Hirsch“ im Angebot, was von den Erwachsenen am späteren Abend auch rege angenommen wurde. Bei der AWO bestand die Gelegenheit deftige Pfälzer Wurstplatte zu verspeisen, und wer wollte konnte sich bei „Enosis“, den griechischen Fußballern, mit landestypischen Spezialitäten verwöhnen lassen. Am Samstagabend sorgte die Band „Hoaggelfisch“ für Stimmung und gute Laune und am Sonntag trat ein weiterer Lokalmatador auf: Claus Eisenmann sorgte mit seinen Songs als abschließendes Highlight für den Ausklang der gelungenen Veranstaltung. *dol*

EDITORIAL

Alles eine Frage der Perspektive

Ab und zu mal abschalten, die Seele baumeln lassen oder Abstand vom Alltag gewinnen – es ist Urlaubszeit. Viele Bürger unserer Stadt fahren zu dieser Jahreszeit von Zuhause weg oder machen Urlaub auf „Balkonien“. Die einen mögen den Aktivurlaub, die anderen nur Entspannen am Strand, um verlorene Kräfte wieder aufzutanken. Der Verfasser dieser Zeilen steht unter dem Eindruck eines Aktiv-Wochenendes im Südschwarzwald verbunden mit einer eintägigen Bergwandertour in Liechtenstein auf den fast 2600 Meter hohen Naafkopf. Das Besondere an diesem Gipfel ist, dass er die Dreiländergrenze zwischen Schweiz, Österreich und Liechtenstein markiert. Es ist faszinierend, an sich selbst zu beobachten, wie man mit jedem Schritt die Sorgen des Alltags und all die anderen kleinen oder auch manchmal größeren Probleme hinter sich lässt. Ist man dann noch mit einer netten Truppe Gleichgesinnter unterwegs, steht einem erholsamen Tag in den Bergen nichts mehr im Wege. Nach einer schweißtreibenden Wanderung von vier Stunden und knapp 1000 Höhenmetern wartet dann der Gipfel. Da schmeckt das Vesper doch gleich doppelt so gut und der Blick auf die umliegenden Gipfel lässt die Seele wahrhaft baumeln. Man entspannt, tankt Kraft und bekommt mal wieder den Blick für das Wesentliche im Leben. Der Gipfel eröffnet einem ein grandioses Panorama. Nach über einer Stunde Rast und innerer Einkehr beginnt der zweistündige Abstieg ins Tal.

Was nimmt man mit von so einem schönen Tag? Traumhafte Bilder auf der Kamera und im Kopf und Vorfreude auf den nächsten Gipfel. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen entspannte Tage, und wenn Sie Ihren Urlaub schon hinter sich haben, konnten Sie hoffentlich viele schöne Eindrücke sammeln, die Ihnen wieder neue Blickwinkel eröffnen.

Holger Schmid
Verleger

Dämmerschoppen im KulturHaus Waldhof

Stolz auf nur einen Schlag – Gerhard Fontagnier. Foto: Schillinger

WALDHOF. Einst war er als „Absacker“ für die teilnehmenden Vereine gedacht, der Umtrunk nach erfolgtem Aufbau der Pavillons und Zelte. Nun ist er seit dem Umzug des Straßenfestes von der Jakob-Faulhaber-Straße auf den Taunusplatz ein beliebter Treff auch für die Bevölkerung geworden. Auch zum Dämmerschoppen des 36. Straßen- beziehungsweise Stadtteilfestes zog es zahlreiche Besucher zum KulturHaus Waldhof (KHW). Das Blaulicht-Trio aus Sandhofen hatte wegen der unsicheren Wetterlage seine Instrumente im Gastraum aufgebaut und unterhielt mit Schlagern, die jeder kennt und deshalb auch mitsingen kann.

KVW-Vorsitzender Stefan Höß dankte in seiner kurzen Ansprache den Firmen, die für die neue Außenbestuhlung gespendet hatten. Leider ist im wahrsten Sinne noch nicht alles im Trockenen. Die neu errichtete Überdachung vor dem Gastraum ist an etlichen Stellen undicht und muss dringend nachgearbeitet werden. Dann trat der Schirmherr des Dämmerschoppens, Stadtrat Gerhard Fontagnier in Aktion. Moralisch unterstützt von seiner Kollegin Andrea Safferling und dem Kollegen Peter Pfanz-Sponagel schlug er den Zapfhahn mit nur einem Schlag ins Spundloch. Dass kein Tropfen danebenging, erfreute nicht nur Fontagnier, sondern auch die erwartungsfrohen Gäste, die nun bei angenehmen Gesprächen sehr lange im und vor dem KHW verweilten.

schi

Der Kulturverein Waldhof dankt den Spendern für die Außenbestuhlung:

Getränke Mahringer, WAZ Wohnen auf Zeit – Jens Kühn, Zürich Versicherungsagentur – Michael Geis, Steuerberaterin Roswitha Effler, Optik Meyer – Steffen Weidner, MSL Licht und Ton – Markus Reisigel, Dr. Erich und Heidi Gaulke (Privatperson), Metzgerei Moser, Farbenhaus Bissantz, Autovilla GmbH – Inh. Stefan Wolf (Senator CCW), Brandschutz & Service Klaus Söhnchen.

Prof. Egon Jüttner spendet an Sandhofer Kindergärten

SANDHOFEN. Prof. Dr. Egon Jüttner feierte am 20. Mai diesen Jahres mit Verwandten, Freunden und politischen Weggefährten im Saal der katholischen St. Bartholomäusgemeinde seinen 70. Geburtstag. Jüttner bat seine Gäste anstelle von Geschenken um eine Spende für die Sandhofer Kindergärten. „Unsere Kinder waren im Kindergarten und unsere Enkel gehen wahrscheinlich auch in eine Kindertagesstätte. Es ist wichtig, was die Kindergärten leisten; die Kinder lernen unter anderem Rücksichtnahme“, begründete Jüttner sein Vorgehen.

Den gespendeten Betrag hat Jüttner entsprechend der Kinderanzahl an die katholischen Kindergärten St. Maria und St. Josef, sowie an die evangelischen Kindergärten Josua, Elia, Abraham und an den städtischen Kindergarten in der Ausgasse übergeben. So konnte Pfarrer Franz Schmerbeck für die Katholischen Kindergärten 2.255 Euro, Pfarrerin Gisela Höflinger für die Evangelischen 3.365 Euro und die Leiterin des städtischen Kinderhauses in Sandhofen Petra Lösch 550 Euro in Empfang nehmen. „Ich gehe davon aus, dass Sie alle sicher Projekte in Ihren Einrichtungen haben, für die Sie das Geld verwenden möchten. Entscheiden Sie selbst wofür. Ich war sehr erstaunt über die Höhe der Summe und gehe davon aus, dass es eine Rolle gespielt hat, dass das Geld für Kindergärten gewünscht war“, erläuterte Jüttner.

schi

Petra Lösch, Pfarrer Schmerbeck, Egon Jüttner, Pfarrerin Höflinger, Birgit Stapf (Abraham) und Trautel Schütz (Josua). Foto: Schillinger

„Unvergessen – Ausnahmefußballer Otto Siffling

Angelika und Karl Schay und Karla Spagerer. Foto: Schillinger

WALDHOF. Großer Bahnhof in der Hubenstraße auf dem Alten Waldhof. Der Anlass hierzu ist die Enthüllung einer Ehrentafel, die am Haus Nummer 18 angebracht wurde; das Haus, in dem vor 100 Jahren, am 3. August 1912, Otto Siffling zur Welt kam. Dass hier ein Großer der Mannheimer Sportgeschichte gelebt hatte, zeigt nicht nur die große Anteilnahme der Waldhofer Bevölkerung, des Landtages, des Gemeinderates und des Bezirksbeirats (BBR). Vom SV Waldhof kam Präsident Steffen Künster. Historischer Boden: „Nebenan, im Haus Nummer 20 befand sich das Gasthaus „Zum Tannenbaum“, wo fünf Jahre zuvor der „SV Waldhof Mannheim“ gegründet worden war“. In dieser Umgebung wuchs der schlaksige Stürmer auf, der noch heute als fünffacher Torschütze der legendären „Preslau Elf“ vom 8:0 gegen Dänemark in den Sportgeschichtsbüchern steht. Hier holte sich der Jugendliche beim „Kellerlöcherles“, dem Fußballspiel auf die Kellervertiefungen an den Hauswänden, sein technisches Rüstzeug, das ihn zwischen 1934 und 1938 zu einem der besten Stürmer Deutschlands machte, und mit 31 Partien und 17 Treffern im Nationaltrikot zum noch heute gültigen Rekordnationalspieler des SV Waldhof, der am 20. Oktober 1939 im Alter von nur 27 Jahren im Diakonissen-Krankenhaus auf Grund einer Rippenfellentzündung viel zu früh verstarb. Zunächst hat sich der Fanclub Doppelpass, der sich den Kampf gegen Rassismus auf die Fahne geschrieben hat, schwer getan, ausgerechnet einen Sportler zu würdigen, der seine größten sportlichen Erfolge in der Zeit des Nationalsozialismus gefeiert hat. „Aber Otto Siffling war kein Nazi.“ Er hat seine Distanz gegenüber dem NS-Regime auf die ihm eigene Art und immer wieder provozierend deutlich gemacht. So verschwand er als einer der ersten von einer Pflichtveranstaltung der Nationalspieler. „Ich hab Durst gehabt“, so die lapidare Begründung des Mannheimers.

Sein Cousin Ludwig Siffling war voll des Lobes über das Engagement des Fanclubs Doppelpass: „Was die jungen Leute da auf die Beine gestellt haben, ist absolut Spitze!“ Da fiel es auch dem heutigen Hausbesitzer Karl Schay leicht, seine Zustimmung für die Gedenktafel am Hauseingang zu geben. „Otto Siffling war ein Vorbild, und der Waldhof-Fanclub Doppelpass hat dafür gesorgt, dass dieses Vorbild weiterlebt“, lobte Bürgermeister Lothar Quast bei der Enthüllung der Gedenkplakette, die im Stil der Mannheimer Stadtpunkte gehalten ist. „Hier wurde die Geschichte des SVW geschrieben.“ Der Waldhofer Kulturvereinsvorsitzende Stefan Höß erneuerte bei dieser Enthüllungsveranstaltung nochmals den Wunsch und den Anspruch des Bezirksbeirats und eines Großteils der Bevölkerung, der neu errichteten Brücke über die Riedbahnstrecke zu Ehren und Gedenken an den Ausnahmefußballer dessen Namen Otto Siffling zu geben.

end/schi

Ein Weltenbummler in Sachen Politik

Egon Jüttner hat ein Herz auch für die ganz Kleinen

Egon und Ursula Jüttner. Foto: Schillinger

SANDHOFEN. Nach der Spendenübergabe sprach Nord-Nachrichten Redakteur Klaus Schillinger mit Prof. Dr. Egon Jüttner über Politik und Privates.

NONA: 1972 war Ihr Einstieg in die Politik.

JÜTTNER: Wir haben einen Verein gegründet, den „Umweltschutz Rhein-Neckar“, um Pläne, den Zivilflugplatz Mannheim bei der Coleman anzusiedeln, zu verhindern. Da gab es noch keine Grünen. Bei der Gründungsversammlung in Jakobus war der Saal brechend voll. Der damalige Vorsitzende der Gemeinnützigen Bürgervereinigung Sandhofen (BVS), Karl Kessler senior, holte mich in den „Arbeitskreis Kommunalpolitik im Mannheimer-Norden“, und 1975 wurde ich dann Vorsitzender der BVS. Herausragend waren da die Vorbereitungen und Aktivitäten zur 1100-Jahrfeier von Sandhofen im Jahre 1988.

NONA: Da war aber auch noch Ihr Engagement in der Sandhofer CDU?

JÜTTNER: Den Ortverband der CDU habe ich vom damaligen Vorsitzenden und Stadtrat Heinrich Kirsch übernommen. Bei den Veranstaltungen des Ortsverbands, die Scheuerfeste damals in Kirschgartshausen, hatten wir bis zu 50 Helfer, meist aus Sandhofen, und nicht nur CDU-Wähler. Beim ersten Scheuerfest, ich erinnere mich noch genau, hatten wir 2.000 DM Überschuss trotz Gewitterregen. Maßgeblichen Anteil an unseren Aktivitäten hatte Manfred Klein.

NONA: 1984 kamen Sie zum ersten Mal in den Mannheimer Gemeinderat und 1990 in den Bundestag, dem Sie, mit Unterbrechung, bis heute angehören. Sie sind auf Grund ihrer Zugehörigkeit zu bestimmten Gremien sehr oft auch in Ländern, wo Menschenrechte nicht den Stellenwert haben wie bei uns in Deutschland.

JÜTTNER: Da hat mich ganz besonders die Liberianische Friedensnobelpreisträgerin Leymah Roberta Gbawee beeindruckt; obwohl sie weiß, dass sie durch ihren Aktionismus in Gefahr ist, prangert sie immer wieder die Verletzungen der Menschenrechte des dortigen Regimes an.

NONA: Sie feierten kürzlich Ihren 70. Geburtstag. Steckt Ihr Körper die Reisestrapazen so ohne weiteres weg?

JÜTTNER: Ich achte auf meine Gesundheit und habe großen Spaß in anderen Ländern mit anderen Menschen zusammen zu kommen. Man kann viel bewirken und das ist positiver Stress.

NONA: Fehlt bei diesen vielen Reisen nicht der Kontakt zum Bürger vor Ort?

JÜTTNER: Jeder kann mein Büro in Berlin anrufen und seine Belange vorbringen. Jeder Anruf und jedes Mail wird umgehend bearbeitet. In Berlin sind vier Mitarbeiter für mich beschäftigt, und sie haben die Order, sich innerhalb von drei Tagen bei den Adressaten zu melden.

NONA: Fällt es Ihnen schwer mit den neuen Medien umzugehen?

JÜTTNER: Ich habe da keine Probleme. Im Jahre 2000 hat die Stadt Mannheim Kurse hierzu angeboten und das war unwahrscheinlich hilfreich.

NONA: Welches ist Ihr größter privater Wunsch?

JÜTTNER: Bleibende Gesundheit.

NONA: Und der politische Wunsch?

JÜTTNER: Dass die CDU/CSU nächstes Jahr bei den Wahlen gut abschneidet.

NONA: Sie wollen wieder für den Bundestag und den Gemeinderat kandidieren?

JÜTTNER: Ich wäre schon bereit, aber es entscheidet die Mannheimer CDU.

NONA: Sollte es nicht klappen, was tun Sie dann?

JÜTTNER: Ich bin 1957 als Anhalter von Bayern nach Schweden getrampt und habe dort in einem Sommerhotel als Tellerwäscher und Nachtportier gearbeitet. Danach habe ich in Unterfranken als Kleinbauer gearbeitet, Traktorfahren und Baumsägen waren da angesagt. Also Langeweile habe ich bestimmt nicht. Ich würde mich als Opa betätigen und um Haus und Garten kümmern. Da ich vor kurzem zum zweiten Male Opa geworden bin, nehme ich mir gerne die Zeit, auf meinen kleinen Enkel aufzupassen, wenn seine Eltern den Opa nötig haben. Man vergisst, wie es war, als die eigenen Kinder klein waren, und somit genieße ich das wunderbare Gefühl, zu sehen wie sich die Enkel entwickeln.

NONA: Dann wünschen wir Ihnen Kraft und gute Gesundheit für alle Ihre Tätigkeiten.

Geschirrspüler oder Kühlschrank defekt?!
Wann immer gleich wegwerfen?
Reparatur kann sich lohnen!
www.elektrocenter-ma.de
Hessische Str. 53
68305 Mannheim
Tel. 0621/76 29 113

Blumenauer Kerwe vom 31. August bis 2. September

Gut besuchtes Festzelt bei der letztjährigen Kerwe. Foto: Hildenbrand

BLUMENAU. Zur Blumenauer Kerwe lädt die Siedlergemeinschaft Blumenau vom 31. August bis 2. September auf das Siedlergelände und den Festplatz ein. Am Kerwefreitag um 17.30 Uhr geht's mit dem Blumenumzug auf dem Blumenauer Festplatz los. Am Blumenumzug nehmen die Jugend und die Junggebliebenen mit geschmückten fahrbaren Untersätzen teil. Dann klärt sich auch die Frage, wer von den Teilnehmern Blumenkönigin und Blumenkönig wird. Um 18 Uhr findet dann die Eröffnung der Kerwe mit der Prämierung der Blumenkönigin, des Blumenkönigs und der Ernennung zum „Mann des Jahres“ statt. Anschließend erfolgt der Anstich des Freibierfasses, die Begrüßung der neuen Mitglieder und die Eröffnung der Tombola.

Am Kerwesamstag geht's um 18 Uhr los mit Live-Musik von der Band „Doodles“. Der Kerwesonntag beginnt um 10 Uhr. Um 10.30 Uhr gestalten Pfarrer Langpape und die Sängerrose Blumenau einen ökumenischen Gottesdienst. Die Sängerrose Blumenau präsentiert dann einen musikalischen Spaziergang. Die Kinder des Regenbogenkindergartens II und „Deja vu“ treten anschließend auf. Mittagstisch am Sonntag, Kaffee und selbst gemachter Kuchen erwarten dann die Besucher. Von 13 bis 17 Uhr gibt es wieder einen Spieleparcour mit Hüpfburg und vielen Preisen. Ebenfalls um 13 Uhr beginnt der Hobby-Kreativ-Markt auf dem Blumenauer Festplatz.

zg

Beier
grün erleben
Ihr Pflanzenspezialist
Viernheimer Weg 43, Mannheim-Sandhofen,
✆ 0621/77 78 60, Mo - Fr 9.00 - 18.30 - Sa 9.00 - 16.00 Uhr

Wenn's um „Gewinne" geht...
Im Rahmen der Aktion „Angebot des Monats" gibt es bei der Apotheke Rhein Neckar Nord attraktive Preise zu gewinnen: Reisegutscheine, Eintrittskarten für PALAZZO oder sogar einen Rechtsfallschirm.
Maria Kilhes (rechts), Kundin der Filiale Sandhofen hat jetzt bei der Auslosung ein Apple iPhone gewonnen. Gemeinsam mit ihr freuten sich bei der Übergabe Filialleiter Adrian Gonzalez (links) und Kundenbetreuerin Gabriele Schmied (rechts). Die beiden Filialleiter sind gemeinsam mit dem komplettem Team der Filiale Sandhofen Ansprechpartner für alle Gesundheitsfragen. Ganz individuell beraten sie ihre Kunden nicht nur bei der Wahl ihrer Krankheit, sondern auch zu den Themen Gesundheitsgut und Immobilienwert.
Unter der Telefonnummer 0621 / 394-2050 oder 394-1450 sind sie Montag bis Freitag für eine Terminvereinbarung erreichbar.

METZGEREI
WOWY
Feine Fleisch- und Wurstwaren
Rastenburger Straße 62
Mannheim-Schönau
Telefon 77 34 23, Fax 7 88 77 13
Während der Sommerferien (bis 8.9.)
geänderte Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 7.30-13.00 Uhr,
Freitag 7.30-13.30 Uhr und 15.00-18.00 Uhr,
Samstag 7.30-13.00 Uhr

www.stadtteil-portal.de

AUTO CHECK
AC
Herstellergarantie
GARANTIERT
Für Ihren Neu- oder Jungwagen bieten wir Service, Wartung und Inspektion nach Herstellervorgaben. Unser geschultes und meistergeführtes Team beherrscht alle Reparatur- und Diagnosetechniken, auch für moderne Fahrzeuge.
So bleibt die Herstellergarantie Ihres Fahrzeuges erhalten!
Auto Sebastian
Speckweg 28-30 • 68305 Mannheim • Tel. 0621/75 13 81

Es ist an der Zeit, miteinander zu sprechen.
Jetzt in allen Filialen der Volksbank Sandhofen!
Wir finanzieren Räume für neue Träume.
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank Sandhofen eG
Tel: (06 21) 7 70 01-0
info@vobasandhofen.de
www.vobasandhofen.de

20 Jahre in Mannheim, immer vor Ort!
STOP
Fahrschule Klaus Stahl
Tel: 0621/74 33 05 oder 0621/97 30 13
Mobil: 0171 70 36 292
www.fahrschule-stahl.de
fahrschule-stahl@t-online.de
30 Jahre Erfahrung, immer für Dich da!
Oppauer Str. 32 — Anmeldung: Mo. u. Mi. 18.00 - 20.30 Uhr; Theorie: Mo. u. Mi. 19.00 - 20.30 Uhr
Am Alten Meßplatz 6 — Anmeldung: Mo. u. Mi. u. Fr. 18.00 - 20.00 Uhr; Theorie: Di. u. Fr. 18.00 - 19.30 Uhr

FAIR PFAND Deutschland
Zuverlässig • Schnell • Diskret
WIR BELEIHEN IHR BESTES STÜCK!
KFZ · Motorrad · Oldtimer 0621/122 819 70
Schmuck · Uhren · Technik 0621/122 819 77
BARGELD SOFORT!
Rufen Sie uns an!
www.fairpfand-deutschland.de

KabelBW
EP:Fischer
Verkauf und Kundendienst
LCD TV, Hifi, Computer, Kabelanlagen, Satelliten-Technik Hausgeräte
68309 Mannheim · Mannheimer Straße 29
Telefon 0621 / 73 33 78 · Fax 0621 / 73 72 18
www.ep-fischer-gmbh

jürgen e. wg
Fachanwalt für arbeits- und familienrecht
deutsche gasse 20 • 68307 mannheim
t 0621 - 777 367-0 • f 0621 - 777 367-17
www.anwalt-mannheim.de
mail@anwalt-mannheim.de

www.sosmedien.de

Land erleben am Rande der Stadt

Tage der offenen Tür auf dem Guckertshof

SANDTORF. Am 1. September von 9-20 Uhr und am 2. September von 11-19 Uhr finden auf dem Guckertshof wieder die „Tage der offenen Tür“ statt. Hier kann man kalte und warme ländliche Genüsse und Spezialitäten vom Guckertshof probieren, genauso aber auch Kaffee und Kuchen und die feinen Torten von Familie Guckert. Man kann den Guckertshof aber nicht nur kulinarisch erleben, sondern an Wolfgang Guckerts Hofführungen teilnehmen. Dabei besuchen Sie die Mastschweine, die auf Stroh gehalten und noch ganz traditionell mit eigenen Kartoffeln und Getreide gemästet werden. Wolfgang Guckert informiert über den Ackerbaubetrieb und zeigt die Maschinen und die Produktionsweise des Hofes. Dabei werden alte Produktionsweisen gekonnt mit modernen Verfahren kombiniert. Hier wird Mais, Getreide, Speisekartoffeln und Spargel angebaut und größten Wert auf eine nachhaltige, bodenschonende Landbewirtschaftung gelegt. Da auch die Bulldogfreunde Sandhofen an diesem Tag ihre Schätze präsentieren, kann man die Maschinen und Traktoren von damals und heute vergleichen. Wer die ländliche Umgebung des Guckertshofs entdecken will, ist zu einer kostenlosen Kutschfahrt eingeladen. Gemütlich mit zwei PS entdeckt so mancher Städter hier draußen die schönsten Seiten des Landlebens direkt vor den Toren Mannheims.

Wieder auf dem Guckertshof angelangt, sollte man auf keinen Fall einen Besuch in Guckerts Hofladen versäumen. Hier wird herzhafte Wurst und feines Fleisch von den eigenen Schweinen und Rindern angeboten. Die Rinder gehören zur Limousinrasse, die sich durch besonders feinfaseriges, wohlschmeckendes Fleisch auszeichnet, und werden auf dem Teilbetrieb Schölzhof im Odenwald gehalten und haben den ganzen Sommer über Weidegang. Im Hofladen gibt es auch Kartoffeln aus eigenem Anbau und herzhaftes Bauernbrot. Außerdem gibt es dort Käse und Butter aus dem Odenwald und einer Alm aus dem Allgäu, Eier aus Bodenhaltung, sowie ein kleines, aber feines Sortiment an Likören, Bränden, Weinen, Säften, Konfitüren und Nudeln. Geschenkkörbe und Gutscheine vervollständigen das Sortiment.

Im Hofladen ist an diesen Tagen auch eine reichhaltige Tombola untergebracht, bei der es viele ländliche Genüsse zu gewinnen gibt. Die Tombola findet zugunsten der Hans-Christian- Andersen Grundschule und für die Patenschaftsorganisation „Plan“ statt. Die kleinen Besucher erleben ländliche Freuden mit den Hasen „Hoppeli und Puschel“, Tretschlepperfahren und Strohhüpfen. Einige Marktstände runden das Programm ab. *zg/red*

Selbst Hunde besichtigen Schweine auf dem Guckertshof. Foto: Schillinger

Mannheimer Architekten überzeugen mit schlüssigem Entwurf

Umsetzung des Caritas-Zentrums hängt von den Kosten ab

WALDHOF. Mit dem Entwurf eines U-förmigen Gebäudes mit einem zur Kirche St. Franziskus hin offenen Innenhof hat das Mannheimer Architekturbüro Kaupp + Franck Architekten GmbH die Mehrfachbeauftragung des Caritasverbands für den Neubau am Taunusplatz für sich entschieden. Nach ihrem Modell wird der Platz in einen baumbestandenen Bereich mit Autostellplätzen und in eine Freifläche aufgeteilt. Für die Gebäudefassade schlagen die Architekten im Erdgeschoss grünen Granit, in den Obergeschossen Klinker vor. „Insgesamt gelingt es dem Entwurf, auf die heterogenen Randbedingungen des Stadtraums eine schlüssige und überzeugende Antwort zu finden“, urteilte das Preisgericht, zu dem neben dem Caritas-Vorstand und Mitgliedern des Caritasrats auch mehrere Architekten, Vertreter der Stadtverwaltung, der Pfarrgemeinde St. Franziskus und des Bezirksbeirats gehörten. Architekt Andreas Kaupp erklärte: „Für uns war ein wichtiges Thema, wie wir mit Öffentlichkeit, Halbprivatheit und Privatheit umgehen.“ Sein Entwurf sieht Loggien vor, auf denen die Menschen geschützt sind, aber sehen können, was auf der Straße vor sich geht.

Der Caritasverband Mannheim hatte fünf Architekturbüros beauftragt. Ob der Siegerentwurf tatsächlich so gebaut wird, muss sich aber erst noch entscheiden. „Es wird davon abhängen, ob er sich wirtschaftlich realisieren lässt. Die Rentabilität muss gegeben sein“, sagte Caritas-Vorstand Dr. Roman Nitsch. Der Bau soll in der zweiten Jahreshälfte 2013 beginnen und spätestens eineinhalb Jahre später fertig sein. In der neuen Einrichtung sollen 50 Pflegeheimzimmer und 35 barrierefreie Wohnungen für betreutes und unbetreutes Wohnen entstehen. Außerdem ziehen dort das Hospiz St. Vincent und die katholische Sozialstation Nord ein. Im Erdgeschoss sind Gewerbeflächen für den Einzelhandel geplant und ein Gastronomiebetrieb, der sowohl die Bewohner als auch Einwohner des Stadtteils versorgt. Im Zuge der Neugestaltung des Taunusplatzes ist auch geplant, die Tafel als Einkaufsmöglichkeit für sozial Schwache auf das Gelände von Fairkauf zu verlegen. *zg/red*

Die Architekten sowie Mitglieder des Preisgerichts präsentieren die beiden Siegerentwürfe. Foto: Koch

MANNHEIM! ABER SICHER & SAUBER!
ORT: SANDHOFEN, PX DE DOM, DOMSTIFTSTR. 40
DATUM: DIENSTAG, 04.09.2012 VON 19:00 BIS 21:00 UHR
REFERENTEN:
STEFFEN RATZEL, STADTRAT, SICHERHEITSPOLITISCHER SPRECHER
EGON MANZ, VORSITZENDER DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT NORDBADEN
RALF ROTHERMEL, BEZIRKSBEIRAT, ORTSVORSITZENDER CDU SANDHOFEN
OLIVER MARK GANGLBAUER, BEZIRKSBEIRAT SCHÖNAU
CDU

CHRISTIAN KLEIST Zahnarzt
Wir machen Urlaub vom 23.8. bis 11.9.12
Vertretung: Dr. Sabine Hölz, Tel. 41 26 01 oder Dres. Jäger, Tel. 47 78 85
Kirchwaldstraße 66 • 68305 Mannheim • Tel. 764 48 84

MEINE MEINUNG

Königreich Mannheim

Manches Mal frage ich mich: Wo leben wir denn eigentlich? In einer demokratisch regierten Großstadt mitten in der Bundesrepublik oder in einem Land, in dem man mit Beziehungen und/oder Geld das bekommt, was einem eigentlich nicht zusteht.

Zwei Vorfälle im Mannheimer Norden haben mich zu dieser Frage bewegt. Zum Ersten: Da verursacht ein Unternehmer einen Kahlschlag in der Natur, karrt teure Solarzellen heran, die dann dort ausgelegt werden. Zum Zweiten: Ein Sendemast wird von einem Mobilfunkanbieter „vorübergehend“ unmittelbar an einer Wohnbebauung aufgestellt. In beiden Fällen hatten angeblich die Mannheimer Stadtverwaltung und die Stadtoberen keine Informationen über die Vorhaben. Das kann glauben wer will. Welches Unternehmen nimmt ohne Kontakte, Rückversicherungen und Zusagen so viel Geld in die Hand, und das ohne Absicherung?

Ich denke, seit Mannheims Oberbürgermeister „König Kurz“ die Stadtverwaltung zur modernsten Verwaltung Deutschlands aufstellen will, weiß in einigen Fachbereichen die Linke nicht mehr was die Rechte tut. Da habe ich jetzt schon Bauchgrimmen, wenn das fünfte Dezernat eingerichtet wird. Wie groß wird dann das Chaos in Mannheims Amtsstuben sein?

Klaus Schillinger

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Glückliche Gewinner bei Schreinerei H. Keller

Schätzfrage beim 20-jährigen Firmenjubiläum

Helmut und Melanie Keller mit den glücklichen Gewinnern. Foto: zg

SANDHOFEN. Beim Firmenjubiläum am Wochenende des 16. und 17. Juni konnten die Gäste der Schreinerei Keller an einer Schätzfrage teilnehmen. Die Firma Keller freute sich über die zahlreiche Teilnahme der Besucher. Die große Schätzfrage lautete: Wie viele Holzdübel sind in dem Glas? Gabriele Keller hat dieses Geheimnis gehütet wie einen Schatz – das Ergebnis war 1.809 Stück. Am 2. August war es dann endlich soweit, in der Schönauer Straße 15, im Ausstellungsraum der Schreinerei Keller, wurden den drei glücklichen Gewinnern die Preise übergeben. Der erste Platz, eine Kutschfahrt mit Fahrteam Hofmann für zwölf Personen, ging an H. Probst aus Mannheim. Den zweiten Platz, einen Siemens Mikrowellenherd, gewann M. Mohring aus Lampertheim und der dritte Platz, ein Einkaufsgutschein von der Firma Blumen Beier, erhielt S. Müller-Kadel aus Weinheim. *red*

KOMPAKT

Bürgerideen zur Konversion der Coleman-Baracks

BLUMENAU. Ein Bürgergespräch zur Ideensammlung zur künftigen Gestaltung des Coleman-Geländes findet am Dienstag, 18. September, um 19 Uhr im Hans-Böttcher-Haus, Vereinsheim der Siedler- und Eigenheimergemeinschaft Mannheim-Blumenau, Viernheimer Weg 225, am Blumenauer Festplatz, gegenüber des Jona-Gemeindezentrums statt. Veranstalter sind die Initiative „Lebenswerter Mannheimer Norden“ und die Siedler- und Eigenheimergemeinschaft Mannheim-Blumenau. *zg*

Krippe Zwergenland hat noch freie Plätze

GARTENSTADT. Die Kinderkrippe besteht zurzeit aus zwei Gruppen und baut eine dritte Gruppe aus, die voraussichtlich im Oktober oder November diesen Jahres eröffnet wird. für diese neue Gruppe sind noch Plätze frei. Anmeldungen nimmt Frau Elisabeth Flader gerne entgegen unter: elisabeth.flader.@hebelheim.de, Johann-Peter-Hebel-Heim, Am Kuhbuckel 43-49, 68305 Mannheim, Telefon 0621-7627070. *zg*

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Sanitätshaus Kocher lud zum zweiten Kicker Cup

So sehen Sieger aus: die Mannschaft von Shak'A'Delix. Foto: zg

KÄFERTAL. 18 Mannschaften traten auf dem Gelände des SC Käfertal beim größten Firmencup Fußball-Kleinfeldturnier in Mannheim an. Trotz teilweise heftiger Regenschauer waren immerhin über 400 Zuschauer gekommen. Gewinner waren die letztjährigen Vizemeister vom Shak'A'Delix Sportcenter. Den zweiten Platz holte sich die Mannschaft der Stadt Mannheim vom Fachbereich Straßenreinigung. Dritter wurde die Elf von Pepperl & Fuchs und die Spielgemeinschaft „Los Amigos" wurde Vierter. Weitere Teilnehmer waren Stollewerk Shirts, OUZ, Bird Group, Sanitätshaus Kocher, M14, Avocis Mannheim, Reisser Bäderwelt, JUH Viernheim, MWM, Unilever, BSG Lucebit, M15, SCA-Hygiene, John Deere, SCK Jugendtrainer und Eichbaum.

Neben den Kleinfeldspielen lockten auch der hervorragende Catering des SC Käfertal und die reichhaltig bestückte Tombola. Pokale und Tombola-Spenden kamen von Stollewerk Shirts. Weiterhin spendeten der SV Waldhof, die TG Frankenthal, Galeria Kaufhof N7, die Rhein-Neckar-Löwen sowie die SAP Arena.

Ralf Bauder und Ralf Bischoff waren überrascht, als sie den Erlös aus der Tombola, 500 Euro, zu Gunsten der Aktion „Herzrasen" des SC Käfertal überreicht bekamen.

Alle Mannschaften waren begeistert und haben schon für die dritte Auflage des Kicker Cup Mitte Juli 2013 reserviert. *zg*

Gewinnerin bei Optik Sweeney ermittelt

Schönauer Siedler-Mädel gewann Motorroller

Anne Thüre, Constanze Sweeney, Rechtsanwältin Sabine Jordan, Bernhard Höllriegl, Ehepaar Kellermann und Horst Süss (v.l.). Foto: Drechsler

SCHÖNAU. Ganz formell ging es bei der Ziehung der Gewinne des großen Gewinnspiels zu, das anlässlich der Neueröffnung des Optikergeschäfts von Constanze Sweeney stattfand. Rechtsanwältin Sabine Jordan ermittelte die ersten drei Gewinner vor den Augen der Bezirksbeiräte Horst Süß und Bernhard Höllriegl, sowie den Vorstandsmitgliedern des BDS, Hans und Sylvia Kellermann.

Den Hauptgewinn – einen weißen Motorroller – konnte Tina Weiß entgegennehmen. Der zweite Preis ging an Monique Enders und der dritte Preis an Ernst Kraus. Tina Weiß konnte ihr Glück kaum fassen. Die waschechte Schönauerin hatte diesen Sommer bereits daran gedacht, einen Motorroller „der doch billiger ist als ein Auto", käuflich zu erwerben. Optikerin Constanze Sweeney und ihre Mutter Anne Thüre freuten sich darüber, dass eine so „goldige" Kundin den Hauptpreis gewonnen hat. *dre*

KOMPAKT

Boule-Bundesliga auf dem Waldhof

WALDHOF. Am 1. und 2. September findet auf dem Boulodrom des TV 1877 Mannheim-Waldhof der 3. und 4. Spieltag der Boule-Bundesliga statt. Am Sonntag, dem 4. Spieltag, wird der neue Deutsche Meister gekürt. Die Spiele beginnen samstags um 9 Uhr und sonntags um 10 Uhr. Freunde des Boule-Sports und solche die es werden wollen, sind herzlich eingeladen. Kommen Sie vorbei und lernen Sie den Sport kennen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Der TV 1877 freut sich auf Ihren Besuch im Sportpark, Boehringer Straße 5. *zg*

Leckere Göggel und kritische Töne bei der Waldhöfer Kerwe

WALDHOF. Als letzter verbliebener Verein halten die Goggelrobber an der Altrheinstraße am zweiten Augustwochenende die traditionelle Kerwe im Stadtteil hoch. Das wollen sie sich auch nicht nehmen lassen und wäre auch undenkbar für viele alteingesessene Waldhöfer Bürgerinnen und Bürger, die sich jedes Jahr auf ihr Fest und die über die Stadtgrenzen hinaus gelobten leckeren gegrillten Hähnchen freuen. So lief zunächst auch heuer die Kerwe auf den ersten Blick so ab wie man es gewohnt war. Sehr viele Gäste, samstags fast kein Sitzplatz mehr im großen Festzelt, tolle Musik von der Gruppe „Gegenwind", kalte Getränke, eine Cocktailbar und fleißige Vereinsmitglieder am Grill, Ausschank, an der Kasse und beim Spülen. Die Festbesucher hatten augenscheinlich Spaß, Nachbarn und Freunde konnten sich treffen und die „Hinkel" schmeckten grandios. Auch eine Tombola mit attraktiven Gewinnen war wieder geboten. Doch leider war wohl auch etwas „der Wurm drin" bei der Organisation. Die Wartezeit für ein halbes Grillhähnchen zog sich bis zu anderthalb Stunden, denn es war nur ein Grill in Betrieb, Kuchenspenden blieben aus, die Tombola schien kleiner als gewohnt und langjährige Helfer waren nicht im Einsatz.

Und dies wurde mit anderen Worten dann auch von dem langjährigen Vereinsmitglied und traditionellen Kerwepfarrer Konrad Bergner bei der sonntäglichen Kerwered' auf das Deutlichste thematisiert. Nun ist man zu diesem Anlass schon immer einige Spitzen, kleine ironische Sticheleien, die an eine Büttenrede erinnern, gewohnt und erwartet auch Kritisches. Doch obwohl es Bergner gekonnt schaffte, die Frühschoppenbesucher mit allerlei Lustigem und Nachdenklichem aus der Welt, Deutschland und Mannheim zu unterhalten, ging er offensiv und schonungslos mit seinem eigenen Verein ins Gericht. Von Mitgliedern, die auf einmal nicht mehr verstehen, dass Musik und der Genuss von Bier und Wein nun mal zur Waldhöfer Kerwe gehören, bis hin zu offener detaillierter Kritik an der Arbeit des ersten und zweiten Vorsitzenden. Sorge um seinen so traditionsreichen Verein ist aus den harten Worten zu hören. Und damit sprach er dem Waldhof aus der Seele. Die Kerwe auf dem Waldhof ohne Goggelrobber, ja sie wäre tot. Doch die Antwort auf Bergners Frage: „Wem is' die Kerwe?" kommt aus allen Kehlen prompt: „Unser!" Die Waldhöfer wissen was sie wollen und es bleibt zu hoffen, dass sich der Kleintierzuchtverein zusammenrauft, denn das dreitägige Fest war unterm Strich wieder ein toller Erfolg. *dol*

Kerwepfarrer Konrad Bergner bei seiner Kerwered auf der Leiter im Festzelt. Foto: Dolenz

Die Kultur- und Interessengemeinschaft Schönau lädt ein zum Kerwedorf

SCHÖNAU. Die Kultur- und Interessengemeinschaft Schönau (KIG) und die Schönauer Vereine hoffen, dass zahlreiche Bürger aus Schönau und den umliegenden Stadtteilen das Kerwedorf besuchen. Das Kerwedorf findet wie immer auf dem Parkplatz vor dem Siedlerheim Schönau statt. Für ausreichende Parkmöglichkeiten ist gesorgt.

Eröffnung des Kerwedorfs ist am 8. September um 15 Uhr. Kerweborsch Christa Zuber wird um 16 Uhr auf dem Plattenpony-Wagen von Wolfgang Gerhard mit musikalischer Untermalung von Albert Preisendörfer eintreffen. Danach wird der Kerwekranz vom Vorsitzenden Willi Hamberger, den Kerweborschen und den Stadträten aus dem Mannheimer Norden hochgezogen. Ab 16.30 Uhr wird das von der Eichbaum Brauerei Mannheim gestiftete Bierfass angestochen. Für musikalische Unterhaltung sorgen Nick & Rick, Sugar Eddi, der Gesangverein Schönau, Julian Neuburger, James Scholl, Erwin Hamberger und weitere musikalische Überraschungen.

Nach der Idee von Midek Sarota von VDK Schönau wird für die Kinder ein kostenloser Vergnügungspark eingerichtet. Die Bulldogfreunde Sandhofen haben zugesagt, dass sie einige Fahrzeuge zur Ausstellung bereitstellen werden. Auch Wolfgang Streich hat sich bereit erklärt, seinen Opel Kapitän auf der Kerwe zu präsentieren.

Am Sonntag, 9. September, beginnt die Kerwe mit einem ökumenischen Gottesdienst um 10 Uhr. Hierzu sind alle Besucher recht herzlich eingeladen. Anschließend findet ab 11 Uhr zum zweiten Mal im Kerwedorf ein Skatturnier der Schönauer Kerwe vom Skatclub Pik Dame Schönau statt. Jeder Besucher hat die Möglichkeit, sich direkt auf der Kerwe bei Herrn Stuber dafür anzumelden. Das Turnier geht bis zirka 13 Uhr. Im Anschluss wird der Wanderpokal des Skatturniers an den ersten Sieger verliehen. Eine Führung durch den Schönauer Bunker findet um 16 Uhr statt.

Teilnehmer des Kerwedorfes sind: KIG, RSC Schönau, Gesangverein Schönau, Siedlergemeinschaft Schönau, AWO Schönau, VDK Schönau, Kinder am Rande der Stadt, Grün-Weiss Schönau, Kegelklub Tornados, Skatclub Pik Dame, Biotopia und verschiedene Schausteller. Feiern Sie mit der KIG im Schönauer Kerwedorf. *zg/red*

Einzug der Kerweborschen im Kerwedorf. Foto: Schillinger

RUND UMS HAUS

Heinz Guckert
Schlossermeister
Zäune, Tore und Geländer
Anfertigung und Instandsetzung
Einbruchschutz und Schließanlagen
Ziegelgasse 49 • 68307 Mannheim
Handy: 0172/6322831 • Fon 0621/772054
E-mail: guckert@versanet.de

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM Grünewald GmbH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

Gipser-Stukkateur Meisterbetrieb
• Altbausanierung
• Fliesestrich
• Fassadenanstriche
• Sandsteinsanierung
• Innen- und Außenputz
• Stuck-Trockenbau
• Vollwärmeschutz
• Klinkerfassade
• Dekorative Innengestaltung
Fred Knoop
Seidenstraße 9
68307 Mannheim-Sandhofen
info@fred-knoop.de
Tel: 0621-77 25 61
Fax 0621-78 99 85 98
Mobil 0172-718 52 41

Michael Keller
Freier Architekt
Dipl.-Ing. (FH)
MK Freier Architekt
Lenenstraße 15
68307 Mannheim
Tel.: 0621 4305707
Fax: 0621 4305708
web: www.mk-architekt.de
mail: mail@mk-architekt.de
Entwurf
Planung
Bauleitung
Energieausweis
Wertermittlungen
Bauschadensgutachten

rudolph elektroanlagen GmbH
Amselstraße 29
68307 Mannheim
Tel: 0621/77 11 25
Fax: 0621/78 66 94
www.rudolph-elektro.de
info@rudolph-elektro.de

h.keller schreinerei gmbh
innenausbau _ haustüren _ fenster
Viernheimer Weg 68–70 _ 68307 Mannheim Sandhofen
info@helmut-kellergmbh.de _ www.helmut-kellergmbh.de
Tel.: 0621/77 48 15 _ Fax 0621/77 26 28

Barrierefreies Wohnen
Konzepte und Serviceleistungen, fachgerechte Produkte für ein sicheres Gefühl im Bad
HAUT GmbH
Haut Sanitär GmbH
MA / Gartenstadt
mail@haut-gmbh.de
Wotanstr. 54
Tel. 0621-751751
www.haut-gmbh.de

Wer steht wirklich vor der Tür?

Mehr Sicherheit mit wenig Aufwand: Video-Türüberwachung von Siedle – Ideal für Neubau und Renovierung.
www.siedle.de
SIEDLE
Elektro-Herbel
Karl Herbel GmbH
Kriegerstraße 13
68307 Mannheim
Tel.: 0621/77 39 50
www.elektroherbel.de

Gardinen Ecke **Alessandri**
Fachgeschäft für Gardinen / Wohnstoffe
Immer aktuelle Fensterkleider zu günstigen Preisen
auch Meterware
Mannheim Schönau
Kattowitzer Zeile 18a/
Ecke Graudenzer Linie
☎ 0621-84 13 800

Joachim Mainka
HEIZUNG • SANITÄR • SERVICE
Wartung für Öl- und Gasheizung
Tel.: 0621-49 00 54 20
www.joachimmainka.de

SÜSS
FACHBETRIEB FÜR DACH-, WAND- UND ABDICHTUNGSTECHNIK
Horst Süss
Dachdeckermeister + Energieberater
Schneidemühler Str. 6, 68307 Mannheim
Tel: 0621 773535
E-Mail suessdach@aol.com
www. suessdach.de
Das bessere Dach.
• Mitglied im Verband für anerkannte Gebäudethermografie
• Fachkraft für Gebäudethermografie und Blower-Door-Messverfahren
Alle Bauteilen sind schlau, die einen davor, die anderen danach.

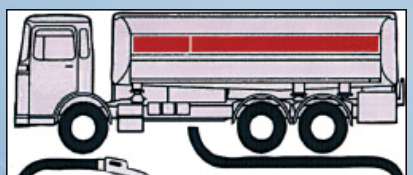
Jetzt Sonderpreise für Markisen
Neue Stoffkollektionen
Rollladen Müller
100 Jahre
Neuartige Rollladenkasten-Isolierungen
Rollladen · Jalousien · Rolläden · Markisen · Kunststoff-Fenster · Reparatur-Eildienst
Ihre Nr. 1 in Mannheim
Telefon 32 22 80
Reichenbachstraße 25 • 68309 Mannheim

24 Stunden-Notdienst 0163/6 29 36 77
UFER
SANITÄRTECHNIK
HEIZUNGSTECHNIK
SOLAR
Norbert Ufer GmbH
Neuelchwaldstr. 36
68305 MA-Gartenstadt
Telefon: 0621/74 74 72
Telefax: 0621/74 74 29
Internet: www.sanitaer-ufer.de
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de

DANIEL WIEGAND IMMOBILIEN
Verkauf oder Vermietung von Häusern oder Wohnungen.
Was können wir für Sie tun ?
Hainbuchenweg 63 68305 Mannheim
Tel 0621. 76 21 72 47 Fax 0621. 76 21 72 48 Mobil 0176. 64 85 85 81
info@immo-wiegand.de www.immo-wiegand.de

Einbaumöbel
Gleittürschränke
Raumspartüren
Barrierefreies Wohnen
Design-Lackspanndecken
Fenster, Haustüren
Rolladen, Glas
Einbruchschutz
Fachbetrieb für Lebensqualität
WEISER SCHREINEREI INNENAUSBAU
Memeler Str. 93 Telefon: 0621/77 12 78 www.schreinerei-weiser.de
68307 Mannheim Telefax: 0621/77 36 12 info@schreinerei-weiser.de

SEIT 1924
THOMAS BECKER
DACHDECKEREI GMBH & CO. KG
Dacharbeiten
Spenglerarbeiten
Wärmedämmung
Gerüstbau
Marconistr. 3
68309 Mannheim
Tel. 0621/734909
Fax 0621/738367


Heizöl Stockert
Ihr Partner in Sachen Heizöl
Stockert
Taubenstraße 76 · 68307 Mannheim · Tel 77 18 10

Ihr Partner für Fernwärme und moderne Heiztechnik
DONAUER & PROBST

Stetigende Rohölpreise und innovative Entwicklungen haben den Markt verändert. Wir von Donauer & Probst reagieren auf diese Entwicklungen und bieten unseren Kunden qualifizierte Maßnahmen zur Effizienzsteigerung ihres Wärmehaushalts an.
• Brennwerttechnik Öl/Gas
• Fernwärme
• Wärmepumpen
• Buderus Kachelofen-heizeinsätze Öl/Gas
• Energieberatung
• Modernisierung
• Instandsetzung
• Wartung und Reparatur
Donauer & Probst GmbH ▪ Dudenstraße 27 ▪ 68167 Mannheim
Tel 06 21-7 89 82 96 ▪ www.donpro.de

DER INGENIEUR & MEISTERBETRIEB
Meister wissen wie's geht!
Fliesenverlegung, Reparaturen, Badumbau aus einer Hand
Balkon- und Terrassensanierung ☎ 0621/78 81 92

Harald Knoop
• Innen- und Außenputz
• Altbausanierung
• Trockenbau
• Vollwärmeschutz nach neuer Energieeinsparverordnung
• Stuckarbeiten
• Naturwandbeschichtung
• Fassadenanstriche
• Maler- und Tapezierarbeiten
Gipser u. Stukkateurgeschäft
68307 Mannheim · Sonnenstr. 37a
Tel. 78 54 88 · Fax 78 52 17

Umweltschutz durch Energieeinsparung

KAGEMA
Fenster Türen Rollladen
Viernheimer Weg 74 · 68307 Mannheim
Tel. 0621-77 77 00 · www.kagema.de

Türen · Fenster · Innenausbau
Reparaturdienst · Dienstleistungen
B Schreinerei Ballweg
Scarrastraße 10
68307 Mannheim
Telefon 0621/781716
Telefax 0621/771776
www.schreinerei-ballweg.de

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Ehrungsnachmittag im Adlersaal

Volksbank Sandhofen ehrt langjährige Mitglieder

Gruppenbild der 40-jährigen Mitglieder mit Thomas Fleck, Bernd Aust und Manfred Baumann. Foto: Schillinger

SANDHOFEN. 97 Mitgliederjubilare zählt die Volksbank Sandhofen eG in diesem Jahr. Deshalb lud die Volksbank in den Saal der Gaststätte Adler zum Ehrungsnachmittag ein.

Am Saaleingang empfingen die Filialleiter Severin Baumann (Sandhofen), Jesco Piano (Schönau), Werner Vogt (Gartenstadt) und Direktor Manfred Baumann sowie Prokurist Thomas Fleck die Gäste. Bankdirektor Bernd Aust begrüßte die Anwesenden. Zu Beginn seiner Ansprache informierte er darüber, dass nach seinem Ausscheiden Ende diesen Jahres Thomas Fleck zum ersten Januar 2013 die Position des zweiten Bankdirektors übernehmen wird. „Alle Filialleiter sind anwesend, denn Sie und das Gespräch mit Ihnen stehen heute bei uns im Mittelpunkt“, sprach Bernd Aust lächelnd zu den Jubilaren. Danach reflektierte er in kleinen Zeitabschnitten die Jahre 1962 und 1972, dem jeweiligen Eintrittsjahr der 50- beziehungsweise 40-jährigen Mitgliedschaft der zu Ehrenden.

1962 hatte die Volksbank 805 Mitglieder, in den Kinos startete der James Bond-Film „007 jagt Dr. No“, es war das Jahr der Kubakrise, die USA schickten den ersten Astronauten rund um den Erdball, „The Beatles“ hatten ihren ersten Auftritt im Hamburger Star Club und es fand der legendäre Besuch Konrad Adenauers in Frankreich statt.

1972 waren es schon 2.757 Mitglieder, es begann die Sendung mit der Maus, Deutschland wurde Fußball-Europameister und in München fanden die Olympischen Spiele statt, die ein so schreckliches Ende fanden. Heute sind 7.014 Menschen Mitglied bei der Volksbank Sandhofen. „Wir stellen uns dem seriösen Wettbewerb, unterstützen gemeinnützige und karitative Vereine, Vereinigungen und Schulen“, unterstrich Aust das Engagement seiner Bank.

Bevor nun die sieben Mitglieder für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden, gab es einen Liedvortrag des Männergesangverein 1878 Mannheim-Sandhofen unter dem Dirigat von Thomas Paul, der auch seit 1972 Mitglied bei der Sandhofer Bank ist. Gertrud Bartmann, Karl Heinz Knopf, Anneliese Schaedel, Karl Heinz Wehe, Werner Blyske, Schützenverein 1926 e.V. und Wolfgang Maiwald-Dudek erhielten jeweils die Ehrenurkunde, ein Weinpräsent und die Festschrift zum letztjährigen 125. Jubiläum der Bank. Nachdem auch die Jubilare für ihre 40-jährige Mitgliedschaft geehrt waren, erklang nochmals der kräftige Gesang des MGV 1878, und hernach ließen sich die Anwesenden das deftige Vesper schmecken. *schi*

Gewinnübergabe im Gartencenter Beier

Mit neuem E-Bike zum Blumenkauf

Das Ehepaar Dispot erhält von Andreas Beier das tolle E-Bike und Mitarbeiterin Mona Döbler überreicht eine Hortensie „Endless-Summer“. Foto: Drechsler

SANDHOFEN. Es lohnt sich doch, bei einem Gewinnspiel mitzumachen. Das Glück kam zu Carla Dispot aus Rodenbach in der Pfalz, die eine Kundin des Gartencenters Beier in Sandhofen ist. Bei dem Hortensie Endless Summer-Gewinnspiel, das die Firma Jedde-loh Pflanzen im Rahmen einer Muttertags-Kampagne unter anderem auch im Gartencenter Beier initiiert hatte, wurde sie unter 3000 Einsendungen ausgelost und konnte sich nun über ein E-Bike im Wert von 2.349 Euro freuen.

Zur Verstärkung und Hilfe beim Transportieren ihres Gewinns brachte Carla Dispot ihren Mann und ein großes Fahrzeug mit. Inhaber Andreas Beier, dem dieses Gewinnspiel sehr gut gefallen hat, freute sich, „dass eine Kundin von unserem Gartencenter gewonnen hat.“ *dre*

Carl-Benz-Bad feiert 50-jähriges Bestehen

Sommerparty mit Spiel und Spaß im Wasser und an Land

GARTENSTADT. „50 Jahre – 50 Prozent Rabatt“ lautete das Motto der großen Jubiläumsfeier, die die Stadt Mannheim anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des beliebten Freibades organisiert hatte und allen Badegästen den Tageseintritt zum halben Preis bescherte. Marcus Becker, Leiter des Fachbereichs Sport und Freizeit, konnte vor der offiziellen Eröffnung des bunten Programms eine Vielzahl von Stadträten und Bezirksbeiräten begrüßen, bevor Bürgermeister Lothar Quast, sozusagen beim Warmlaufen als Sportdezernent in spe, die Grüße des Gemeinderates und des Oberbürgermeisters überbrachte. Dabei überreichte er dem Betriebsleiter des Bades Michael Becker zum Dank einen Gutschein zur Auswahl einer großen Pflanze, die im Eingangsbereich platziert werden soll. Er ließ dann in einem kurzen zeitlichen Abriss die Geschichte des, von der Stadt mittlerweile als eines von drei Kernbädern definierten, Carl-Benz-Bades Revue passieren. Am 27. Juli 1962 wurde das Bad vom damaligen OB Hans Reschke eröffnet. Ermöglicht wurde das rund 2 Mio. DM teure Projekt, in einer in der Nachkriegszeit als Kraftakt zu bezeichnenden Umsetzung, auch mithilfe einer großzügigen Spende der Firma Daimler-Benz in Höhe von 500.000 DM. Das Freibad verfügt über insgesamt vier Becken mit einer Gesamtwasserfläche von 4500 Quadratmeter und hat einen für internationale Anforderungen geeigneten Sprungturm mit Sprungbecken. Während in den ersten 20 Jahren durchschnittlich 131.000 Besucher pro Saison kamen, waren es innerhalb der letzten vier Jahre immer noch 55.000.

Doch die die Bevölkerung im Einzugsgebiet konnte sich schon immer mit „ihrem“ Bad identifizieren. In den 60er Jahren diente es vielen Familien als Urlaubsersatz, und bis heute gibt es sozioökonomisch schwächer gestellten Kindern die Möglichkeit, ihre Freizeit und Ferienzeit im Sommer sinnvoll und mit Spaß zu verbringen. „Mein Herz hängt am Bad“, so Stadtrat Rainer Spagerer, der viel Zeit im Benzbad verbrachte. Und auch Bezirksbeirat Stefan Höß gerät heute noch in Schwärmen, wenn er an manch waghalsigen Sprung denkt, den er in seiner Jugend „vum Siwwefuffzisch odda Zäähna“ vollbracht hat. Letzterer kündigte auch an, dass er zusammen mit seinem Bezirksbeiratskollegen Alexander Manz einen Förderverein für das Carl-Benz-Bad initiieren wird. Dieser befindet sich bereits in der Gründungsphase. Von Seiten der Stadt angedacht ist es, das Bad familienorientiert und dem heutigen Zeitgeist entsprechend umzubauen, wobei die Aspekte Wellness und Wasserattraktionen berücksichtigt werden sollen.

Nachfolgend begeisterten die Turmspringer des Volkstümlichen Wassersportvereins mit ihrer professionellen Darbietung. Ab mittags startete dann die Sommer-Poolparty mit vielen tollen Attraktionen. Action erleben konnte man bei vielen Wasserspielen und Spielmodulen wie der Bananenwippe oder dem Freeclimbing am Rock Slider. Im und am Wasser gab es den Twistertanz, Bodypainting, Kinderschminken, eine Hüpfburg und einen Luftballonwettbewerb. Dies alles konnte dank der tatkräftigen Mithilfe der Azubis des Fachbereichs und der DLRG organisiert werden. Eine große Musikanlage und ein DJ sorgten mit aktuellen Hits zudem für das entsprechende Partyfeeling. *dol*

Bürgermeister Lothar Quast überreicht dem Betriebsleiter Michael Becker einen Gutschein. Foto: Dolenz

Hans Deinhart feierte 75. Geburtstag

SANDHOFEN. Der langjährige Gemeindesekretär von Sandhofen, Hans Deinhart, feierte im Kreise seiner Familie sowie seiner Weggefährten und Freunde im Bartholomäussaal seinen 75. Geburtstag.

Deinhart, seit Jahrzehnten in der Gemeinnützigen Bürgervereinigung Sandhofen aktiv und bis zum März diesen Jahres stellvertretender Vorsitzender, „hat sich hohe Verdienste um Sandhofen erworben“, so der Vorsitzende der Bürgervereinigung, Prof. Dr. Egon Jüttner, in seiner Laudatio. Der Abgeordnete bezeichnete Hans Deinhart als „ein Aushängeschild für Sandhofen“. Bereits als stellvertretender Vorsitzender des Festausschusses bei der 1100-Jahr-Feier von Sandhofen habe Deinhart wesentlich am Erfolg dieser Superveranstaltung im Jahre 1988 mitgewirkt. Jüttner: „Wir schätzen an Ihnen Ihre Zuverlässigkeit, Ihre Korrektheit und Ihren selbstlosen Einsatz für die Allgemeinheit“. Hans Deinhart sei als Gemeindesekretär stets ein beliebter Ansprechpartner für die Bürger gewesen und habe auch in dieser

Funktion immer Bürgernähe praktiziert. Großen Anteil habe der Jubilar an der Organisation so bekannter Veranstaltungen wie dem Radlauf, der Maibaumaufstellung, dem Weihnachtsmarkt, dem Neujahrsempfang und der Totengedenkfeier gehabt. Deinhart sei es gewesen, so Jüttner, der den Kontakt zu den Amerikanern in Sandhofen hergestellt und die guten Beziehungen vorbildlich gepflegt habe. Es sei kein Zufall, dass Hans Deinhart sogar Ehrenbürger in einer Stadt in Alabama geworden sei. Jüttner: „Wir danken Ihnen für Ihr jahrzehntelanges

ehrenamtliches Engagement zum Wohle Sandhofens und hoffen, dass Sie der Bürgervereinigung weiterhin mit Rat und Tat verbunden bleiben.“ *zg*

Hans Deinhart (links) mit Familie und Egon Jüttner (rechts). Foto: zg

KOMPAKT

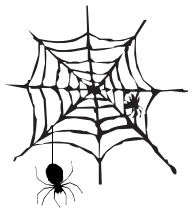
Süddeutsche Meisterschaft im Kanurennsport

SANDHOFEN. Der Gastgeber der Süddeutschen Meisterschaften im Kanurennsport war dieses Jahr der WSV Mannheim Sandhofen. Über 600 Sportler waren bei diesen Wettkämpfen am Start und über 1.000 Zuschauer verfolgten die Rennen am Sandhofer Altrhein. Allein der Veranstalter konnte über 50 Sportler für diese Wettkämpfe melden. Dies zeigt, welches Gewicht der WSV Sandhofen im süddeutschen Kanurennsport hat. Die Veranstaltung fand vom 6. bis 8. Juli statt. Das Wetter zeigte nahezu alle seine Facetten von Starkregen, Wind über wunderbaren Sonnenschein. Erfolgreichste WSV-Kanutin war Cassandra Johnson mit drei Gold- und zwei Silbermedaillen. Ihre gleichaltrige Vereinskameradin Noreen Zingraff freute sich ebenfalls über drei Goldmedaillen. Insgesamt konnte der WSV Sandhofen 45 Medaillen auf der Habenseite verbuchen. Ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann. *zg*

DIE VORLESE-ECKE FÜR KINDER

Geister-Spinnen auf dem Campingplatz

von Iris Welling



„Mir ist langweilig“, maulte Ingo. „Kein Wunder“, meinte sein Opa und legte die Zeitung weg, „du tippst ja auch nur auf deinem Handy herum!“ Ingo verzog das Gesicht - eine ganze langweilige Woche sollte er bei Oma und Opa auf dem Campingplatz bleiben!

„Komm, wir machen einen Spaziergang zum See“, schlug Opa vor, „unterwegs erzähl` ich dir die Geschichte von den Nebelgeistern, die nachts aus dem See kommen, um die Spinnen zu wecken.“ „Hör auf mit diesen Gruselgeschichten“, schimpfte Oma, „heute Nacht kann Ingo nicht schlafen!“ „Gruselige Geschichten hören alle Kinder gern“, meinte Opa, „komm Ingo, jetzt bauen wir dein Zelt auf!“

„Nein, das mach` ich alleine“, maulte Ingo. Aber da er noch nie ein Zelt aufgebaut hatte, fielen die Zeltstangen immer wieder um. Bis zum Abend lag nur sein Schlafsack bereit.

„Schlaf bei uns im Wohnwagen“, schlug Oma vor, „da ist es gemütlich!“

„Nö, bin doch kein Baby“, wehrte sich Ingo, „der Schlafsack genügt mir - es ist ja nicht kalt!“

„Dann gute Nacht“, wünschte Opa besorgt. Aber Ingo hatte nicht vor zu schlafen. Als im Wohnwagen seiner Großeltern das Licht ausging, stand er leise auf und packte seinen Rucksack. Er wollte nachhause. Vor dem Campingplatz hatte er eine Bushaltestelle gesehen. Dort würde er auf den ersten Bus warten. Der Weg dahin führte am See vorbei. Dicker Nebel waberte über die stille Wasserfläche und kitzelte mit langen bleichen Fingern das Ufer. Ingo fiel Opas Geschichte ein. Nebelgeister? Nein, das war doch Kinderkram. Wie sollte ein Nebel Spinnen wecken? Langsam schob sich der Mond hinter einer Wolke vor und das Mondlicht glitzerte auf hunderten von Spinnennetzen: kleine, große, vom Wind zerzauste und halb fertig gebaute Netze. Eine nach der anderen krochen die Spinnen aus ihren Verstecken, um die Fliegen und Käfer einzusammeln, die sich am Tag in den Netzen verfangen hatten. Ingo war es unheimlich zumute. Er ging eilig weiter, doch am Ausgangstor war ein besonders großes Spinnennetz quer über den Weg gespannt. Ingo suchte nach einer Stelle, wo er durch schlüpfen konnte. Doch wenn er nach rechts ging, trippelte auch die dicke, schwarze Spinne, die darin lauerte, nach rechts und wenn er es links versuchte, kroch sie dorthin. Wenn er das Kunstwerk zerriss, würde sie ihn anspringen? Plötzlich zuckte Ingo zusammen. Eine kalte Hand legte sich auf seinen Arm...

„Keine Angst“, beruhigte ihn Opa, „ich bin`s nur!“

„Der Nebel ist da“, flüsterte Ingo, „und alle Spinnen kommen angekrochen!“ Opa nickte. „Die alte Geschichte stimmt also! Fast könnte man meinen, die Spinnen bewachen den Campingplatz mit seinen schlafenden Menschen, wollen keinen raus und keinen rein lassen!“ Jetzt erst sah Opa Ingos vollgepackten Rucksack. „Komm, mein Junge“, flüsterte er und legte ihm den Arm um die Schulter, „Oma schläft tief und fest. Wir beide machen jetzt eine Nachtwanderung!“

Sie spazierten über einen Feldweg in den Wald. Ingo sah Katzen, die mit zuckenden Schwanzspitzen geduldig vor Mäuselöchern kauerten, während die Mäuse längst durch den Hinterausgang davon gehuscht waren. Ein Käuzchen blickte die nächtlichen Besucher mit großen Augen vorwurfsvoll an und Fledermäuse flatterten hastig über ihre Köpfe hinweg. Als die beiden wieder vor Opas Wohnwagen standen, ging die Sonne über dem See auf und verscheuchte die Nebelgeister. „Wenn du ausgeschlafen hast, bauen wir dein Zelt auf „, schlug Opa vor, „und dann zeige ich dir, was es hier bei Tage zu sehen gibt!“ Ingo gähnte müde, aber bevor er in seinen Schlafsack kroch, packte er seinen Rucksack wieder aus. Oma musste davon nichts wissen, sonst gab es vielleicht kein Frühstück.

Baufinanzierung für den öffentlichen Dienst zu Top-Konditionen[1)]

Ihre Vorteile:
- Bis zu 100 %ige Finanzierung des Kaufpreises
- Frei wählbare anfängliche Tilgung von 1 % bis 5 % p. a.
- 3 Jahre tilgungsfreie Anlaufzeit möglich*
- Änderung des Tilgungssatzes bis zu dreimal möglich**
- Persönliche Beratung durch Ihren BBBank-Berater für den öffentlichen Dienst
- Keine Bearbeitungsgebühr
- 5 % Sondertilgungsrecht p. a.
- Individueller Finanzierungsplan

BÖRSE ONLINE Bester Baufinanzierer Filialbanken BBBank biallo.de

BBBank-Filiale Mannheim
Lange Rötterstraße 19–21, 68167 Mannheim
Telefon 06 21/3 38 91-0

BB Bank
Die Bank für Beamte und den öffentlichen Dienst

Fahrspaß trifft Sparspaß.
Der Motor des Jahres 2012.

Der 1,0 l EcoBoost-Motor ist International Engine of the Year 2012.

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

FORD FOCUS TREND

Audio-System CD mit USB-Schnittstelle, Klimaanlage, Elektronisches Sicherheits- und Stabilitätsprogramm (ESP), Fensterheber elektrisch, Nebelscheinwerfer, LM-Felgen, Lederlenkrad, Zentralverriegelung, u.v.m.

Bei uns für
€ 16.990,–[1]

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EC) 715/2007: Ford Focus: 6,0 (Innerorts), 4,2 (außerorts), 4,9 (kombiniert); CO2-Emissionen: 112 g/km (kombiniert).

Autohaus KORB
68623 LAMPERTHEIM, Gaußstr. 2
Tel.: 06206 - 51567
Fax: 06206 - 58956
www.autohaus-korb.de

Vergabecode für einen Ford Focus Trend 1,0 l EcoBoost-Motor 74 kW (100 PS).

DIE KÜCHE FÜR GUTE IDEEN!

VERLAG • WERBEAGENTUR • INTERNET
Fon 06221-72 73 96-0 | info@szsmedien.de | www.szsmedien.de

Luzenberger Kerwe - nur im Spiegelschlöss`l

Wirtsehepaar hält Tradition aufrecht / Jeder bekam sein Fett weg

LUZENBERG. Nur im Spiegelschlöss`l bei Elke und Fritz Hoffmann wird die Luzenberger Kerwe noch gefeiert, dort aber so richtig toll.

Am Eröffnungsabend unterhielt Massimo Romano im Biergarten des Spiegelschlöss`l mit italienischen Liedern. Da es spät, oder sehr früh, geworden war, sahen die Wirtsleute am darauffolgenden Samstag nicht so ganz wach aus. Aber das tat der Stimmung keinen Abbruch und wer Elke und Fritz kennt, weiß, dass sie alles tun, um auf dem Luzenberg die Gemeinschaft weiter zu pflegen. Das wissen auch die Kerwegäste, die auch aus anderen Stadtteilen gekommen waren. Das Blaulicht-Trio spielte am ganzen Wochenende die passende Musik, so dass ständig alle Plätze besetzt waren. Am Sonntagmorgen sowieso; da trug der beste Kerweredner aus Mannheims Norden seine Rede vor. Circa eine Stunde lang, die niemand langweilte, berichtete Fritz aus dem Vorort und aus seinem Lokal. Fast jeder Luzenberger bekam sein Fett weg, und jeder der erwähnt wurde, war eigentlich stolz, dass seine „Schandtaten“ vom Fritz glossiert wurden. Begeisterter Applaus und herzhaftes Gelächter unterbrach immer wieder den Kerweredner. Am späten Abend war es Horst Karcher als Kerwepfarrer, der die Kerwe deftig, salbungsvoll und alkoholfeucht beerdigte; da half wahrscheinlich auch die zwischendurch verspeiste „Fleeschworscht“ nicht viel. Der junge Stadtteilverein WaLu war am Sonntag mit einer reichhaltigen Kuchentheke präsent, und zeitweise war auch die Schönauer Bezirksbeirätin Susanne Aschhoff an der Kaffee- und Kuchentheke im Einsatz. *schi*

Fritz Hoffmann bei der pointenreichen Kerwered. Foto: Schillinger

Bezirksbeirat hört nach über 22 Jahren auf

Gespräch mit Klaus Schillinger über die Gründe seines Rücktritts

WALDHOF. Lange Zeit, so Klaus Schillinger, hätten ihn Verzögerungen der Verwaltung bei der Beantwortung von Fragen nicht sonderlich gestört. Er zeigt bis heute Verständnis für die Arbeit der Menschen dort, die an ihren Arbeitsplätzen stets steigenden Anforderungen gewachsen sein müssen.

Doch „massiv geärgert“ hat sich Schillinger in den letzten Monaten über die mangelnde bis hin zu nicht stattfindender Kommunikation mit den Verantwortlichen der Stadt. Am Beispiel „Stadtbahn Nord“ wird dies besonders deutlich. Für seine Begriffe wurde der Bezirksbeirat (BBR) bei der Meinungsbildung zur Thematik zu wenig eingebunden. Denn nicht alle Bezirksbeiräte von allen Fraktionen aus allen betroffenen Stadtteilen wurden gehört. Ausschlaggebend war bei der letzten Sitzung die Tatsache, dass die Bürgerinnen und Bürger nach dem Sachstand bei diesem Vorhaben fragten und der BBR das Thema deshalb als Tagesordnungspunkt auf der öffentlichen Sitzung haben wollte. Mit der Begründung, es gäbe noch keine neuerlichen Erkenntnisse, wurde dieser wichtige Punkt von Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz aber abgesetzt. Nach Schillingers Meinung ist eine solche öffentliche Sitzung aber gerade auch für solche Nachrichten gedacht. Bereits zur ersten öffentlichen Sitzung dieses Jahres lagen keine Beantwortungen der schriftlichen Fragen des BBR vor. Bürgerdienstleiterin Michaela Diehl entschuldigte dies mit Krankheit der entsprechenden Kollegin. Doch Klaus Schillinger geht fest davon aus, dass die Stadt Mannheim hier mehr als einen Mitarbeiter hat, der durchaus in der Lage sein dürfte die Unterlagen rechtzeitig vorzubereiten.

Auch beim Thema „Bäderkonzept“ fühlte sich Klaus Schillinger nicht richtig ernst genommen. Im April dieses Jahres wurde der BBR kurzfristig damit konfrontiert. Er betonte „sehr kurzfristig und dann auch noch mit unvollständigen Unterlagen“.

Ein weiteres Ärgernis war für den einstigen Sprecher des Bezirksbeirates die Tatsache, dass zwar zuerst der BBR angefragt wurde, ob er eine Einbahnstraßenregelung in der Oppauer Straße vor der Waldhofschule befürworte, und im Nachhinein trotz Ablehnung die Einbahnstraße eingerichtet wurde, ohne den BBR nochmals zu informieren.

Ebenfalls in der jüngeren Vergangenheit bat Schillinger als Mitglied im Ausschuss für Umwelt und Technik um Verbesserungsmaßnahmen für das Quartier Waldhof-West. Laut Aussage von Bürgermeister Lothar Quast sei dies nicht möglich. Es liefen ja schon so viele Projekte, die Mannheim in Stuttgart angemeldet habe. Doch auf einmal werden die Bürger auf dem Waldhof und dem Luzenberg befragt wie die Quartiere ihrer Meinung nach aufgewertet werden könnten. Doch Schillinger fragt sich: Woher hat die Stadt jetzt auf einmal Geld hierfür bekommen? Oder werden dann nur Papierkörbe aufgehängt und eine neue Parkbank aufgestellt?

Und dann kam die Funkmastanlage, die quasi in einer Nacht- und Nebelaktion in der Gartenstadt errichtet wurde. Die machte das Maß dann übervoll. Man kann es erraten: Wieder war der BBR nicht informiert. Genehmigt war sie auch nicht. Das Vorgehen der Stadt bei der Namenssuche der neuen Riedbahnbrücke bezeichnet Klaus Schillinger als „dermaßen unglaublich und destruktiv“, dass er nun endgültig keine Lust mehr hatte, viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit in seiner Freizeit zu erbringen.

Auf seine E-Mail an den Oberbürgermeister, in der er bereits im Mai um Entlastung vom Amt als BBR bat, kam bis heute nicht einmal eine Eingangsbestätigung. Doch wünscht er der nachfolgenden Person im BBR viel Geduld und viel Spaß, den „ich ja auch einmal hatte“, so Schillinger. *dol*

Freundliche Verabschiedung bei der letzten öffentlichen BBR-Sitzung: Bildungsbürgermeisterin Ulrike Freundlieb und Klaus Schillinger. Foto: Detmers

Kleingärtner im Staudenweg feiern Sommerfest

GARTENSTADT. Bei traumhaftem Wetter konnten die Kleingärtner in der Anlage Staudenweg ihr diesjähriges Sommerfest feiern. Samstagabend war kein Platz mehr frei und man durfte enger zusammenrücken, um den Abend in geselliger Runde zu genießen. Dabei konnte man sich dieses Jahr gar russisches Schaschlik schmecken lassen. „Mal was anderes“, so das Urteil eines Gastes, der zufrieden war. Doch ohne das leckere Gyros mit Krautsalat und Zaziki ist das Fest wohl auch nicht mehr zu machen, denn darauf freuten sich auch in diesem Jahr wieder viele. Der Vorstand schaffte es auch erneut seine fleißigen Helferinnen und Helfer zu mobilisieren. Alles langjährige Mitglieder die, wie in vielen anderen Vereinen zu beklagen ist, „auch nicht jünger werden“, und an ehrenamtlich schaffendem Nachwuchs fehlt es bekanntlich auch bei vielen eingetragenen Vereinen, die nur funktionieren, wenn jeder etwas zum Gemeinschaftswesen beiträgt. In der schönen Gartenanlage blieben viele bis zu später Stunde sitzen und am Sonntag waren die Kartenspieler am Zug. Denn die Staudenweg-Gärtner veranstalten hier traditionell ihr beliebtes Skat-Turnier. *dol*

Tolles Wetter, tolle Stimmung und gute Verpflegung. Foto: Dolenz

SANDHOFER KERWE

24. bis 28. August

Am Samstag, 25. August, sind alle teilnehmenden Geschäfte, die mit einer Fahne des Gewerbevereins Sandhofen gekennzeichnet sind, bis 18 Uhr geöffnet!

Verkaufsoffener Sonntag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Erleben Sie ein attraktives Unterhaltungsprogramm der Sandhofer Geschäfte, Schausteller und Vereine vom „Stich“ bis zum Kerwezentrum am Rathaus.

Bürgervereinigung Sandhofen e.V.
Gewerbeverein Sandhofen 1900 e.V.
GrossMarkt Mannheim GmbH

Mit freundlicher Unterstützung

Volksbank Sandhofen eG
Die Bank in Mannheims Norden
Seit 1886 in der Region
für die Region

Raiffeisen Mannheim eG
SCA
Sparkasse Rhein Neckar Nord
foto mechnig
IKEA
Elektro-Herbel
Joachim Mainka
Mannheimer Lichtenberger GmbH
häffner bau
MediaMarkt
rudolph
LEDER LAND
IT-KRÜGER
SCHIES Wertelogistik GmbH
Beier grün erleben
Familie Schies
Heizöl Stockert
PEPPERL+FUCHS

Programm

Freitag, 24. August 2012

19:00-22:30 Uhr	Kerwe-Auftakt mit „Time Riders“ – Nesthäkchen
19:30-22:30 Uhr	Schlachtfest im Weindorf um das Rathaus – Peter Liebenow

Samstag, 25. August 2012

13:00-21:00 Uhr	Aqua-Zorbing, Peter Pepper – Kalthorststraße
14:30 Uhr	Kerwe-Zug, Horst Karcher & Kerwe-Borschen – Start am Stichplatz
15:00 Uhr	Kerwe-Eröffnung, Prof. Egon Jüttner – Kerweplatz am Denkmal
16.00-17.00 Uhr	Veranstaltungs-Info zur Kerwe Sandhofen, Moderation: Bernd Graßmann – Bühne am Stich Hintergrund-Musik von „Duo Hautnah“ Gespräch mit Stadträtin und Sportpolitischer Sprecherin Andrea Safferling zum Turnfest 2013 Interview mit dem Sandhofer Kerwe-Team Rückblick / Planung des Sandhofer Kerwelaufs Modernes Biking, Gespräch mit Jochen Treuz
16:30-24:00 Uhr	Unterhaltungs-Musik beim Pfälzer Abend – Bühne im Weindorf
18:00-24:00 Uhr	„Hey Babe” – Café Bette
18:30 Uhr	„Too Late“ – Gasthaus Zum Adler
18:30-22:30 Uhr	Italienische Unterhaltungsmusik „Padre Pio“ – Gasthaus Morgenstern
19:00-22:00 Uhr	„Take Two“ – Gasthaus Zum Alten Fass
19:00-19:30 Uhr	Veranstaltungs-Info – Moderation Bernd Graßmann
19:30-22:30 Uhr	Unterhaltungs-Konzert „The Wright Thing“ – Bühne am Stich
19:00 Uhr	„Ü 30“-Party – Gasthaus Nesthäkchen

Sonntag, 26. August 2012

11:30-14:00 Uhr	Frühschoppen im Weindorf – Bühne am Rathaus Unterhaltung mit dem „Blaulicht-Trio“
13:00-21:00 Uhr	Aqua-Zorbing, Peter Pepper –Kalthorststraße
13:00-14:00 Uhr	Veranstaltungs-Info Kerwe Sandhofen, Moderation: Bernd Graßmann – Bühne am Stich
13:00-22:00 Uhr	„Strandbar“ der Bartholmäusgemeinde – vor der Kirche
14:00-17:00 Uhr	Musikalische Unterhaltung mit „Prosecco´s”, Besuch von King of Hohoe/Ghana Cèphas Bansah – Reisebüro Schumacher
14:00-18:00 Uhr	Märchenstunde mit der „Freilichtbühne“
14:00-18:00 Uhr	Kinderprogramm: Kinderschminken, Luftballon-Aktion – Mobil – Kerwe-Meile Schönauer Straße
14:30-15:30 Uhr	Unterhaltung für Alle mit Sugar-Eddi
15:00-15:45 Uhr	Micky´s-Fashion, Modenschau – Kalthorststraße
16:00-16:45 Uhr	Moda Milano, Gabriele Put – Schönauer Straße
16:00-18:00 Uhr	„Line Dance“ Country and Western – Bühne im Weindorf
16:00-17:00 Uhr	Claus Eisenmann – Bühne am Stich
17:00-22:00 Uhr	Unterhaltungs-Musik, Schlager-Parade mit Nick & Rick – Bühne im Weindorf
17:00-22:00 Uhr	„Blaulicht Trio“ – Café Bette
18:00-19:30 Uhr	Sponsoren-Präsentation und musikalisches Unterhaltungsprogramm – Bühne am Stich
18:30-22:00 Uhr	Ital. Unterhaltungsmusik „Padre Pio“ – Morgenstern
18:30-22:00 Uhr	Band „Universal Mind” – Gasthaus Zum Adler
19:30-20:15 Uhr	Classic Brothers featuring Charles Shaw
20:30-21:00 Uhr	Sidney Youngblood – Bühne am Stich
21:15-22:00 Uhr	Charles Shaw und Sidney Youngblood
19:00-22:00 Uhr	Kerwe-Karaoke – Nesthäkchen

Montag, 27. August 2012

18:00-22:00 Uhr	Unterhaltungs-Musik, Hits der 70/80er mit Band „Bakesgi“ – Bühne im Weindorf
18:00-23:00 Uhr	Gruppe „Gegenwind“ – Gasthaus Zum Adler
18:30-20:00 Uhr	Sandhofer Kerwelauf für Kinder und Erwachsene
19:00-22:00 Uhr	„From Da Soul“ – Café Bette
19:30 Uhr	Siegerehrung Sandhofer Kerwe-Lauf – Weindorf

Dienstag, 28. August 2012

17:00-22:00 Uhr	Unterhaltungsmusik „Nick & Rick“ – Bühne im Weindorf
17:00-22:00 Uhr	„Time Riders“ – Café Bette
Abschluss	Kerwe-Beerdigung, Horst Karcher, Fritz Martinek – Café Bette

Stand: 15.08.2012
Programm-Änderungen vorbehalten!

Sandhofer Kerwe

Grußworte

Gutes vom Guckertshof
Wolfgang & Uta Guckert
Alter Frankfurter Weg 36
68307 Mannheim - Sandhofen
(zwischen Nuncanus & Lampertheim)
Tel 0621/781725
Einladung zum „Tag der offenen Tür"
auf dem Bauernhof
Gläserne Produktion am 01.+02. September 2012
Beginn: Samstag 16.00 Uhr, Sonntag 11.00 Uhr
mit - Hofführungen
- Maschinenschau, Stallbesichtigung
- leckerem Essen und Trinken zu volkstümlichen Preisen
- Strohhüpfen
- Tombola, Kutschfahrten
- hausgemachte Torten, Kuchen + Kaffee

Kerweangebot
auf dem Sandhofer Wochenmarkt „Am Stich"
Dienstag und Freitag von 7-12 Uhr
Deutsche Zwetschgen von der Bergstraße 2,20 €/kg
Deutsche Äpfel – neue Ernte 2,20 €/kg
Frische Eier und vieles mehr!
bauer merz
Kerina Frische · Kista
Tel: 0621-700 690 95
kerina@frische-liste.de
www.frische-liste.de

Edde's Spezialitäten-Restaurant
„Reblaus"
Im Weber Hotel
Inh.
Eduard Siatkowski
Salatwochen in der Reblaus!
Wir bieten Ihnen frische, knackige Salat-Variationen.
Zur Sommerzeit, erfrischend mit richtig vielen Vitaminen und Mineralstoffen.
Genießen Sie unsere Salat-Variationen auch auf unserer schönen Terrasse. Das Reblaus Team freut sich auf Ihren Besuch!
Frankenthaler Straße 85 · 68307 MA-Sandhofen
www.eddes-restaurant.de
Reservierungen nehmen wir gerne entgegen per
Telefon 0621-787791 oder Fax 0621-7729003
E-mail: reblaus-ma@aol.com

ELEKTROTECHNIK
THOMAS SCHÜTTE
Fachbetrieb für ordnungs- und leitungsgerechte Elektrotechnik
Unternehmer 1 · 68307 Mannheim
Tel.: 0621 / 78 96 087 · Fax: 0621 / 78 95 239
www.elektrotechnik-ma.de · info@elektrotechnik-ma.de
24H NOTDIENST 0151-16303645
Meisterbetrieb · Hausinstallationen · Intelligente Gebäudetechnik · Heizungsunterstützungen · Photovoltaikanlagen · Netzwerktechnik · Thermografie · Infrarotheizungen · Lichttechnik · Klimatechnik · Photovoltaik · Energieberatung · Reparaturdienstung · KNX – Zertifikat

Linden-Apotheke
Inh. Apothekerin Angelika Pietsch
Schönauer Str. 7a · 68307 Ma-Sandhofen
Tel. 0621/771368 · Fax 775239
Partner für Ihre Gesundheit
Am verkaufsoffenen Sonntag:
kleine Überraschungen
für Kinder, sowie diverse Angebote

Herzlich Willkommen zur Kerwe in Sandhofen!

Wie jedes Jahr erwartet Sie die Sandhofer Kerwe mit reichhaltigen Attraktionen und erweiterten Programmpunkten, veranstaltet von der Bürgervereinigung Sandhofen e.V. und dem Gewerbeverein Sandhofen 1900 e.V. im BDS. Das Kerweteam besteht aus Mitgliedern der genannten Vereine und plant in sehr harmonischer und konstruktiver Zusammenarbeit ein interessantes Angebot für Jung und Alt auf der gesamten Kerwe-Meile.

Dem Team ist es gelungen, die Zahl der Attraktionen für ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm abermals zu steigern. Hierbei wurde besonders darauf geachtet, eine lückenlose Verbindung vom „neuen Stich" bis zum Ursprung der Sandhofer Kerwe am Denkmal zu gewährleisten. Durch gemeinsame Interessen und die Zusammenarbeit der Vereine ist die Kerwe in Sandhofen permanent gewachsen und lockt auch über die Sandhofer Grenzen hinaus begeisterte Besucher an.

Das vielfältige Programm beinhaltet auch Angebote der ortsansässigen Gaststätten und wird durch großflächige Plakatierung sowie Pressemitteilungen bekannt gemacht. Die teilnehmenden Gewerbetreibenden halten für Sie an diesen Tagen interessante Angebote bereit und haben ihre Geschäfte am Samstag und Sonntag jeweils bis 18.00 Uhr geöffnet. Eine weitere Attraktion zur Belebung des Kerwe-Montag ist der mittlerweile traditionelle Kerwelauf, der ab 18.00 Uhr beginnt. Start ist am Rathaus Sandhofen.

Diese Angebote und Attraktionen sind verbunden mit außerordentlichen Bemühungen und einem erheblichen Kostenaufwand für alle aktiven Anbieter. Wir danken für dieses äußerst großzügige Engagement der Sponsoren. Ebenfalls ein besonderer Dank gilt den Anwohnern entlang der gesamten Kerwe-Meile.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an den Veranstaltungstagen und hoffen, dass der Wettergott mitspielt.

Gewerbeverein Sandhofen 1900 e.V.
Der Vorstand

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist wieder soweit: am 25. August öffnet die Kerwe in Sandhofen ihre Tore. Vier Tage lang herrscht buntes Treiben auf der Kerwemeile, und auch dieses Jahr locken wieder zahlreiche Attraktionen die Besucher.

Neben kulinarischen Genüssen werden ein ausgiebiges Einkaufserlebnis und viel Musik geboten. Seit mehr als 100 Jahren ist die Sandhofer Kerwe eine feste Institution im Veranstaltungskalender unseres Stadtteils. Sie hat sich über so lange Zeit gehalten, weil sie für jeden etwas bietet – für Jung und Alt, für Einheimische und Zugereiste. Die Kerwe verbindet Menschen, sie führt Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammen und stiftet Frohsinn und Heiterkeit.

Ich danke dem engagierten Kerwekomitee unter der Leitung von Reinhard Rohr für die organisatorischen Vorbereitungen der Kerwe. Mein Dank gilt auch den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Danken möchte ich auch den mitwirkenden Schaustellern, Geschäftsleuten, Vereinen und Gaststätten, die diese vier Tage für die Besucher zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen.

Ich wünsche der Kerwe 2012 einen erfolgreichen Verlauf und allen Besuchern viele schöneStunden auf unserer traditionsreichen Sandhofer Kerwe.

Prof. Dr. Egon Jüttner MdB
Vorsitzender der Gemeinnützigen Bürgervereinigung Sandhofen e.V.

Liebe Kerwebesucher,

jedes Jahr aufs Neue ist die Sandhofer Kerwe ein magischer Anziehungspunkt für viele, viele Besucher, und insgeheim wird sich der eine oder andere fragen: Was ist eigentlich das Erfolgsgeheimnis der Sandhofer Kerwe?

Liegt es vielleicht an den attraktiven Kerweborschen, die mit spitzer Zunge jeden gerne durch den Kakao bzw. den Kerwewoi ziehen? An den mit Fahnen und Kerwekränzen geschmückten Häusern? An der intensiven Vorbereitung mit Liebe zum Detail? Den tollen Angeboten? Oder vielleicht auch, dass am Kerwewochenende (fast) immer sommerliches Wetter herrscht?

Ich glaube, es liegt entscheidend an den Sandhöfern selbst, die mit Freude, Engagement und guter Laune „ihre" Kerwe feiern, und diese Freude ist ansteckend – weit über die Grenzen von Sandhofen hinaus.

Ich wünsche der Kerwe einen supertollen Verlauf und den Menschen drei schöne Tage.
„Wem ist die Kerwe? – Unser!"

Mit freundlichen Grüßen
Michaela Diehl
Bürgerdienst Sandhofen

Salon Rita
Hanfstraße 4
68307 Mannheim
Telefon: 0621 - 77 21 51
Salon
Damen- Kinder - Herren
Wir wünschen allen Freunden der Sandhofer Kerwe viel Spaß und Vergnügen.
Öffnungszeiten:
Di - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

GEMÜ
Getränke Müller
neben ALDI
Ihr Getränke-Spezialist
MA-Sandhofen, Dompfaffweg 7-11
Tel.: 0621 / 77 12 02
Kerweangebot
vom 24. August bis 3. September 2012
1 Kasten Eichbaum Export oder Pils 20x0,5l Fl.
1 Kasten Mineralwasser Classic oder Medium 12x0,7l Fl.
zusammen nur 10.99 € zzgl. Pfand
1 Kasten Neu´s Orangensaft 6x1l Fl. 8,95 € zzgl. Pfand
1 Kasten Coca-Cola (Fanta, Sprite alle Sorten) 12x1l Fl. 9,99 € zzgl. Pfand

Sandhofer Kerwe

24. - 28. August 2012

Kerwelauf in Sandhofen

Im Rahmen der Sandhofer Kerwe startet am Montag, 27. August 2012, um 18.30 Uhr der dritte Sandhofer Kerwelauf. Die Laufstrecke von 9,6 Kilometer führt in fünf Runden größtenteils mitten durchs Geschehen. Weniger Geübte oder Anfänger haben die Möglichkeit, eine kleinere Strecke von 5,7 Kilometer in nur drei Runden zu laufen. Um 18.00 Uhr finden außerdem Läufe für Kinder und Jugendliche statt. Die Startgebühr beträgt für Erwachsene 6,50 Euro, Kinder und Jugendliche zahlen 3,50 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldeschluss ist der 26. August 2012 um 19.00 Uhr. *zg*

Anmeldung und weitere Informationen unter http://lauf.sandhofen.info

Neue Attraktion: Aquazorbing

Eine besondere Attraktion wird das „Aquazorbing" sein. Das muss man mal gemacht haben. Unabhängig von Temperatur und Wetterverhältnissen, können sich die Teilnehmer in zwei Meter großen Bällen auf dem Wasser bewegen – ohne nass zu werden. Am Beckenrand steigt man ohne Schuhe in den Ball, der dann mit Luft gefüllt und mit einem Reißverschluss wasserdicht verschlossen wird. *zg/Foto: zg*

Gewerbetreibende danken Kunden

Um ihren guten Kunden ein besonderes Dankeschön sagen zu können, hatte der Gewerbeverein die Idee zur diesjährigen Sandhofer Kerwe Gutscheine auszugeben. Gewerbetreibende, Sandhofer Vereine und Gastronomen versehen ihre Gutscheine im Wert von 2,50 Euro auf der Rückseite mit dem Stempel ihres Unternehmens oder dem Vereinslogo oder gar mit einer persönlichen Widmung. Diese Gutscheine können dann von Freitag, 24. August, bis Dienstag 28. August, auf der Kerwemeile eingelöst werden. *zg/red / Foto:GVS*

Karlheinz Schies-Stiftung unterstützt AC Petri Heil

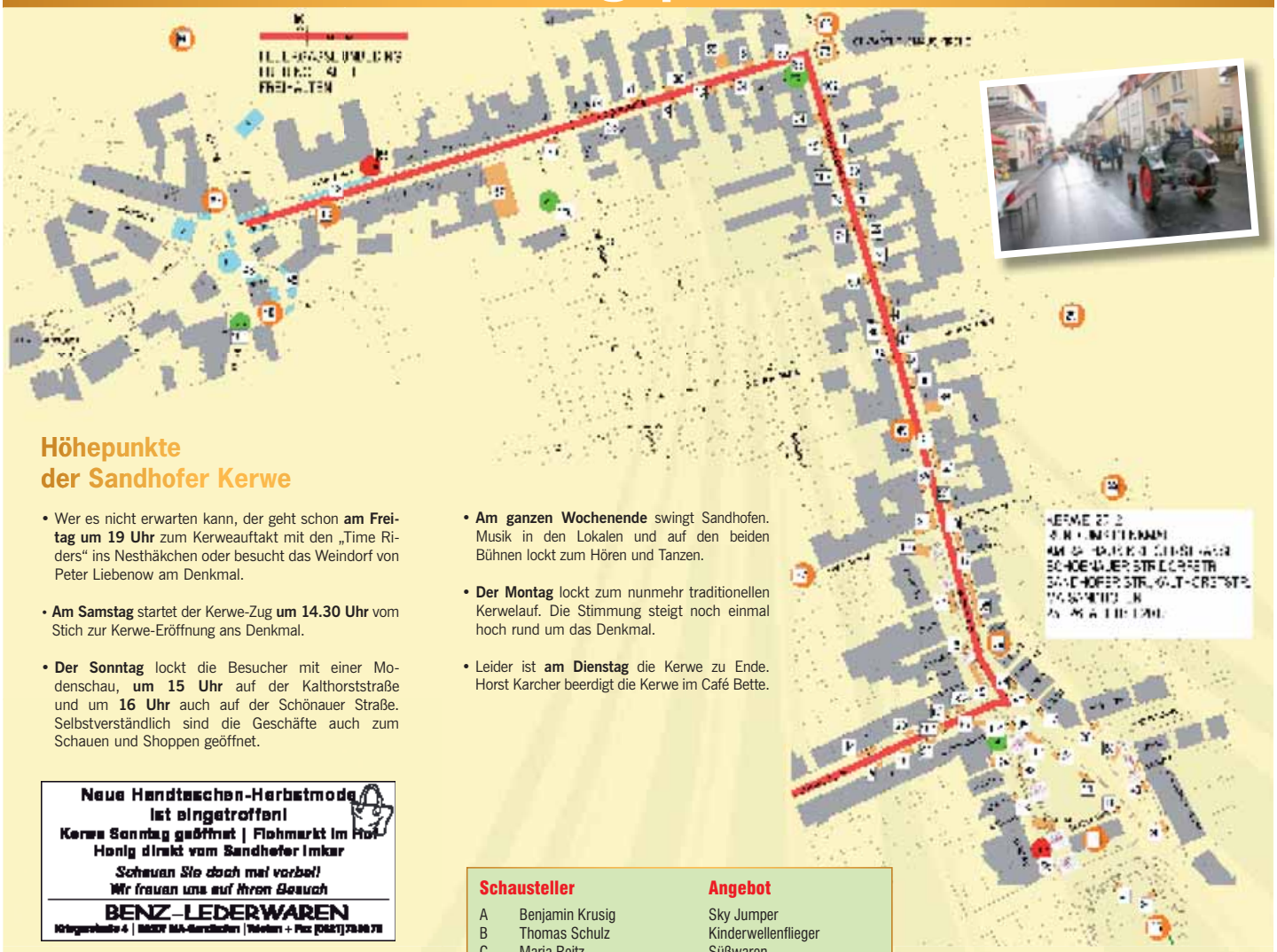
SANDHOFEN. Ein ganzer Steinbruch fiel den Fischern des AC Petri Heil vom Herzen als sie erfuhren, dass die Karlheinz Schies-Stiftung und die Volksbank Sandhofen die Kosten der Tiefbauarbeiten an der neuen Wasserleitung zum Vereinsgelände übernehmen. Vorsitzender Horst Legleiter hatte im Gespräch mit Bernd Aust, dem Direktor der Volksbank Sandhofen, erfahren, dass die Bank bereit sei, den Verein mit einem größeren Geldbetrag zu unterstützen. Aust, der auch im Stiftungsrat der Karlheinz Schies-Stiftung tätig ist, konnte die weiteren Stiftungsvorstände dazu gewinnen, den nicht unerheblichen Restbetrag zu übernehmen.

Beim traditionellen Fischerfest auf dem Vereinsgelände an der Riedspitze überreichten Horst Legleiter und sein Vize Günter Vogel den „Finanziers" Dankesurkunden. Pressesprecherin Waltraud Esser kleidete den Dank in Worten: „Es gibt sie noch, die stillen Helfer vor Ort. Es gibt aber auch Dinge, die kann man nicht bezahlen; Hilfsbereitschaft – aber man kann sie anerkennen und in unserem Fall möchten wir dies mit einer Ehrenmitgliedschaft für Sie tun. Wir sagen Ihnen Danke, oder wie es in Bayern heißt, ein herzliches ‚Vergelt`s Gott' und ich darf Ihnen versichern, dass dieser Dank von Herzen kommt." *schi*

Manfred Baumann, Bernd Aust, Karlheinz Schies, Waltraud Esser, Günter Vogel und Horst Legleiter (v.l.). Foto: Schillinger

Sandhofer Kerwe

Lageplan



Höhepunkte der Sandhofer Kerwe

- Wer es nicht erwarten kann, der geht schon **am Freitag um 19 Uhr** zum Kerweauftakt mit den „Time Riders“ ins Nesthäkchen oder besucht das Weindorf von Peter Liebenow am Denkmal.
- **Am Samstag** startet der Kerwe-Zug **um 14.30 Uhr** vom Stich zur Kerwe-Eröffnung ans Denkmal.
- **Der Sonntag** lockt die Besucher mit einer Modenschau, **um 15 Uhr** auf der Kalthorststraße und um **16 Uhr** auch auf der Schönauer Straße. Selbstverständlich sind die Geschäfte auch zum Schauen und Shoppen geöffnet.
- **Am ganzen Wochenende** swingt Sandhofen. Musik in den Lokalen und auf den beiden Bühnen lockt zum Hören und Tanzen.
- **Der Montag** lockt zum nunmehr traditionellen Kerwelauf. Die Stimmung steigt noch einmal hoch rund um das Denkmal.
- Leider ist **am Dienstag** die Kerwe zu Ende. Horst Karcher beerdigt die Kerwe im Café Bette.

Schausteller		Angebot
A	Benjamin Krusig	Sky Jumper
B	Thomas Schulz	Kinderwellenflieger
C	Maria Reitz	Süßwaren
D	Ursula Roos	Kinderkarussell
E	Alexander Schimmel	Imbiss, alkoholfreie Getränke
F	Tamara Stutzke	Spielwaren, Luftballons
G	Cornelia Würtele	Pfeilwerfen
H	Harry Würtele	Ballwerfen
I	Frank Zimmermann	Crêpes, alkoholfreie Getränke

Neue Handtaschen-Herbstmode ist eingetroffen!
Kerwe Sonntag geöffnet | Flohmarkt im Hof
Honig direkt vom Sandhofer Imker
Schauen Sie doch mal vorbei!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
BENZ–LEDERWAREN
Kriegerstraße 4 | 68307 MA-Sandhofen | Telefon + Fax [0621] 7230071

SCHUH-CHiC
KALTHORSTSTRASSE 2A
68307 MANNHEIM
ILONA SPATZ | TEL:0621 - 77 73 843
KERWE AKTION – WIR SETZEN DEN ROTSTIFT AN
Beim Kauf von 1 Paar Herrenschuhen erhalten Sie 20,- Euro geschenkt*
Damenschuhe von Peter Kaiser, Reno Lezard, Think bis zu 30 % reduziert. Viele hochwertige Einzelpaare stark reduziert*
*ausgenommen neue Kollektion und bereits reduzierte Ware.
Lassen Sie sich von der neuen Kollektion für Herbst/Winter schon einmal inspirieren.

15 Jahre
Hair Power by Sani
Inserat bitte mitbringen!
JUBEL ANGEBOTE das ganze Jahr
SEPTEMBER & OKTOBER
BERATUNG, SCHMETTERLING STRÄHNEN, SCHNEIDEN
MIT HEIßER SCHERE & FÖHNEN STATT 107.00€ 53,50€
NOVEMBER & DEZEMBER
BERATUNG, FOLIENSTRÄHNEN (ganzer Kopf) + SCHNEIDEN
MIT HEIßER SCHERE & FÖHNEN STATT 118.00€ 59,00€
Sandhofer Str. 299 | 68307 Mannheim | Tel. 0621/751509
www.friseurteam-mannheim.de

Gute Laune trotz wechselndem Wetter

Sommerfest des Heimatmuseums Sandhofen

SANDHOFEN. Helga Weber, die Vorsitzende des Heimatmuseums Sandhofen, entschuldigte sich bei ihrer Begrüßungsansprache bei den zahlreich erschienenen Besuchern für eine Tatsache, für die sie gar nichts konnte. Es fehlte eines der Zelte; der Grund waren die heftigen Regenfälle in der Nacht zuvor. Das Zelt brach unter den Wassermassen zusammen.

Aber dieses Manko tat der allseits guten Laune keinen Abbruch. Die Gäste waren auch gekommen wegen des hervorragenden Angebots an Speisen und leckeren Kuchen. Im Programm waren das Mandolinen-Ensemble „Saitenklang“ und das Akkordeon-Orchester Sandhofen zu hören. Der Leiter des Bunkermuseums, Dirk Schulz, führte immer wieder Gruppen durch die Räume des benachbarten Bunkers und präsentierte stolz die Exponate aus der jüngeren Vergangenheit. Von der Gemeinnützigen Bürgervereinigung Sandhofen zeichneten während des Festes der Vorsitzende des Ehrenausschusses Philipp Schenkel und Uwe Plitt, Dirk Schulz für seine ehrenamtlichen Verdienste um das Museum mit einer Anerkennungsurkunde aus.

Die Besucher hatten während des Sommerfestes auch ständig Gelegenheit, die Ausstellungsräume im Schulgebäude zu besichtigen. *schi*

Die Museumsmacher Karlheinz Wittner, Helga Weber und Dirk Schulz.
Foto: Schillinger

Sandhofer Kerwe

Teilnehmer

Nr.	Teilnehmer	Angebot
1	Gardinen-Ecke Alessandri	Gardinen & Mehr
2	Mal Anders Reisen	Verkauf Flip-Flops, Bierstand
4	Sonnentempel	Musik, alkoholische Getränke
5	Hautnah Cosmetics	Schauschminken
6	Benz Lederwaren	Schulranzen-Flohmarkt
8	Tupperware Gruppenberaterin	Tupperwaren-Verkauf
10	Markus Apotheke	Präsentation „Am Stich“
11	Ristorante am Stich Angelo & Salvatore	Bierwagen, Pizza, ital. Gerichte, Sekt
12	Reit- und Fahrverein Sandhofen	alkoholische/alkoholfreie Getränke
13	Senf-Kreationen	Senfkreationen
14	Qualitäts- & Textilreinigung Cremer	erstklassiger Hemdenservice
15	Mercado	Calamares, Scampi, etc.
16	Mobile Cocktail Bar	diverse Frucht-Cocktails
17	Schmuckstück	Schmuck
18	Café Bette	Essen und Getränke
19	Modehaus Engländer	Preisausschreiben, Mode-Präsentation
20	Micki´s Fashion & Gabriele Put	gemeinsame Modenschau 15 und 16 Uhr
21	Autohaus Fenzel	Fahrzeug-Präsentation
22	Eiscafe Fontanella	alkoholische Getränke, Eis, Cocktails
23	Fun & Music e.V.	Speisen, alkoholische Getränke
24	Schmuck & Kunstgewerbe	Schmuck, Kunstgewerbe, Tücher
25	Bäckerei Görtz	Bäckerei, Konditorei, Imbiss
26	Kiosk am Stich	Kaffee, Granitas; Dombs
28	Gardinen-Studio	Gardinen Ausstattungen
29	Nesthäkchen - NEU -	Karaoke, Musikunterhaltung
30	Prima-Figura	bewegen – abnehmen – einfach schön
34	Handgefertigter Modeschmuck	Ketten, Armbänder, Ringe
35	Kaja Feinkostladen	Gemüse, Obst, Saftgetränke
39	Edelsteine, Heilsteine, Schmuck	Magnetschmuck (nur am Sonntag)
40	hairdesign by Knoop	Trend-Schau
41	Bäckerei & Konditorei Kohlmann	Speisen, Cafe und Kuchen
43	IT-Krüger	PC Angebote und Präsentation
44	Punktzebra-Werbung	alkoholische Getränke, Longdrinks
45	TSV-Sandhofen Tennisabteilung AH	Getränke, Cocktails, Bratwurst, Steaks
46	TSV-Sandhofen Verein	Festschrift- und Kartenverkauf
47	Optik & Schmuck Lampe	Optik, Uhren, Schmuck
48	Weindorf Rund um das Rathaus	Speisen und Getränke, Unterhaltung
49	Ristorante Padre Pio	Speisen und Getränke
53	Beauty Coiffeur Luis Moles	Schaufrisieren, Schminken
54	Creperie Chris	Crêpes, Donuts
55	Cafe am Stich	Eis und Kuchen
57	Catering – Familie Otto	Speisen und alkoholische Getränke
58	Agnes – Ungarische Spezialitäten	Langos, ungarisches Gulasch und Spezialitäten
59	Magnetschmuck bei Frau Benz	Magnetschmuck-Angebote
60	Linden Apotheke	Probenausgabe (kein Verkauf)
61	Crêpes und Flammkuchen	Crêpes, Flammkuchen, alkoholfreie Getränke
62	DJK Sandhofen Stammverein	alkoholische und Softgetränke
63	Moda Milano	Bekleidung, Schmuck
64	Holz- und Dekoartikel	handgefertigte Holz- und Dekoartikel
65	Gaststätte Reichspost	Getränke / WC
66	SpVgg. Sandhofen	Kaffee und Kuchen
67	Cocktail-Stand – Schulbus – Alcapone	Cocktails, Trendgetränke
68	Bäckerei Grimminger	diverse Backwarenangebote
69	Geschenkartikel	Handtaschen, Kleinlederwaren
70	Geschenkartikel	Geschenkartikel, Sonnenbrillen
71	Hair Power by Sani	Schaufrisieren
72	Metzgerei Schenkel	Speisen, alkoholfreie Getränke
73	Katholische Bartholomäusgemeinde	Strandbar – Auf dem Kirchplatz
74	Dampfnudelhaus	Dampfnudel, Reibekuchen
76	Reisebüro Schumacher	King of Hohoe, Ghana Cephas Bansah
78	Landgasthof Hexehäus´l	Speisen und Getränke, Geschenke
79	Bistro Al Capone	alkoholische Getränke, Speisen
80	Edde´s Spezialitäten Restaurant Reblaus	Speisen und Getränke
82	Sandhofer Woistubb	Speisen und Getränke
83	Schuh Chic	Modenschau, Schuhe
85	DRK Ortsverein Sandhofen	Erste Hilfe, Notarzt
87	Gaststätte-Hotel-Pension „Zum Adler“	Essen und Getränke
89	Geschenkartikel	Duftholzfrüchte
90	Airbrush Tattoos	Airbrush Tattoos
91	Piccolino	Blumenschmuck
93	Optik Wilde	Optik, Uhren, Sonnenbrillen, Schmuck
94	Alte Apotheke	Image-Präsentation
95	Imbissbetrieb & Grillspezialitäten	Grillspezialitäten
96	Gasthaus Zum Feldschlöss´l	Speisen und Getränke
98	Bulldogfreunde	Präsentation Am Stich
99	Gasthaus Zum Alten Faß	Speisen und Getränke
100	öffentliches WC – Toi Toi, Häffner-Bau	WC am Spielplatz Wiegehalle
101	öffentliches WC – MGV Wagen	WC Am Stich
102	Krustenbraterei Hemberger	Krustenbraten
103	Flammkuchen Schnor	Flammkuchen
104	Aquazorbing	Peter Pepper
105	Beier Blumen	Promotion-Fahrzeug
106	Airbrush Tattoos	Airbrush Tattoos
107	Ausstellungsraum Keller und Rudolph	Möbel ins perfekte Licht gerückt

Fotos: Archiv Baumgart, Hildenbrand, Schillinger

jetzt zur KERWE

Verlosung

Aus ALLEN Kassenbons an beiden Tagen (Samstag und Sonntag) ziehen wir einen „Gewinner", der seinen vollen Betrag wieder erstattet bekommt.

Ziehung am Sonntag, 18.00 Uhr

Ihr sympathischer Modeberater

MODEHAUS ENGLÄNDER
Kalthorststraße 3
68307 Mannheim (Sandhofen)
TEL 0621 - 77 18 85

Die große Lust der Fotografie
foto mechnig

KERWEANGEBOT

4 Passbilder oder Bewerbungsbilder inkl. Datei 10,-

20% auf alle Bilderrahmen

Gültig vom 25.-28. August

Kalthorststraße 8 · 68307 Mannheim-Sandhofen · 0621/771216
www.fotomechnig.de · fotomechnig-online.de

Karibik

Kuba | Cayo Coco
Iberostar Cayo Coco ++++
Das 2012 neu eröffnete Hotel der renommierten Iberostar-Kette, bietet mit seinem „All inclusive"-Konzept Qualität und Service auf sehr hohem Niveau.
7 Nächte „All inclusive"
Pro Person im DZ ab € 372

Kuba
Busreise Der Osten Kubas
Erleben Sie Kubas einzigartige landschaftliche Vielfalt.
Rundreise ab/bis Holguin, 5 Nächte in Hotels inkl. Frühstück, 2x Mittagessen, 3x Abendessen, Besichtigungen und Aktivitäten (z.B. Bootsfahrt), deutschsprech. Reiseleitung
Pro Person im DZ ab € 599

Curaçao
Hyatt Regency Curaçao Resort Marina & Spa +++++
Der ideale Ort zum Entspannen! Eine hochwertige Gastronomie lässt Gourmetherzen höher schlagen und der hoteleigene 18-Loch Golfplatz lädt dazu ein, sein Handicap zu verbessern! 7 Nächte
Pro Person im DZ ab € 415

Kombinieren Sie dazu unsere günstigen Flugangebote

DERTOUR
... und Sie bestimmen, wo's langgeht.

Weitere Informationen und Buchung:
MALANDERS Reisen
Schönauer Straße 10
68307 Ma-Sandhofen
Fon (0621) 7898170
Fax (0621) 7898171
www.malandersreisen.com

Sandhofer Kerwe

24. - 28. August 2012

Großes Dressur- und Springturnier beim Reit- und Fahrverein

SANDHOFEN. Über das große Starterfeld von über 1.000 Nennungen freuten sich die Verantwortlichen des Reit- und Fahrvereins (RFV) Mannheim-Sandhofen. Immer wieder wanderten die Blicke zum Himmel. Hält das Wetter? Aber das Sandhöfer Publikum ist treu und lässt sich von ein paar dunklen Wolken nicht abhalten, um jedes Jahr aufs Neue den Turnierteilnehmern zu applaudieren.

Auch in diesem Jahr konnte man in Sandhofen stolz auf die Jugend sein. Von den 21 Jugendlichen, die Sandhofen an den Start schickte, legten alle sehr positive Leistungen ab. So konnte beispielsweise Anna Menges mit dem Schulpferd Hexe im Reiterwettbewerb den ersten Platz erreiten. Dies gelang auch Shirin Karb in der Stilspringprüfung der Klasse E. Außerdem erreichte sie auch einen zweiten Platz in der Dressurreiterprüfung der Klasse A, welche als Jugendförderpreis Nordbadens ausgeschrieben war. Im Springreiterwettbewerb konnte Lena Kanwischer mit ihrer Isländer Stute Ragna überraschen und erritt einen erfolgreichen fünften Platz. In der Springprüfungen der Klasse A** überzeugte Kerstin Windisch gleich zweimal. Sie platzierte sich mit Carlos auf dem fünften und mit Zampano H auf einem guten achten Platz. Auch bei dem Führzügelwettbewerb, die Prüfung für die Allerkleinsten, war Sandhofen erfolgreich. Larissa Pflugfelder schaffte mit dem Pony Racker einen guten dritten Platz. Am Sonntagnachmittag fand, wie in jedem Jahr, der Preis der Volksbank Sandhofen statt, ein Springen der Klasse M**. Diese Prüfung gewann Larissa Johne mit ihrem Pferd Chuwbacca vom RPSV Brühl. Neben der Springprüfung fand zeitgleich der große Preis der Metzgerei Kadel aus Weinheim statt.

zg/red

Packende Sprungprüfungen auf dem RFV-Gelände. Foto: Schillinger

Reisebüro Schumacher
Ein Weg für sich lohnt!
Sandhofer Straße 272, 68307 Mannheim, Tel.: 0621/78 86 525

MARKUS APOTHEKE
MARC D. BOLENDER
SANDHOFER STRASSE 260 68307 MANNHEIM
TELEFON: 063-37 13 16 TELEFAX: 36 87 67

Kerwe in Sandhofen

Verkaufsoffener Sonntag am 26.08.2012

Bei uns ist der Kunde König und der König Kunde

Die Prosecco's sorgen für musikalische Unterhaltung

Gewinnen sie einen von 3 Reisegutscheinen

Kinderschminken und Tattoos

Begrüßen Sie den King of Hohoe Ghana „Stephen Barnah" von 14:00 bis 17:00 Uhr bei uns im Reisebüro

Die Teams vom Reisebüro Schumacher und der Markus Apotheke freuen sich auf Ihren Besuch!

weru
Fenster und Türen für Leben
NEUE WERU-ALUMINIUM-HAUSTÜREN
Wärmedämmwert Tür bis zu U_d 1,1 W/m²K
Suchen Sie sich Ihre neue Haustür aus den 34 neuen Modellen der Weru-Kundenbleiben aus.
Weru-Studio-Stotz
Neckarauer Straße 46
68199 Mannheim
Tel.: 0621-31 98 150
Fax: 07 55 15 4
info@weru-studio-stotz.de
www.stotz-fenster.de

Ihre Nord-Nachrichten auch im Internet unter www.stadtteil-portal.de

KOMPAKT

Stichler-Chronik

SANDHOFEN. Rechtzeitig zur Eröffnung der bevorstehenden Kampagne 2012/13 kommt laut Auskunft von „Stichler-Chef" Michael Schober die schon länger ins Auge gefasste Vereinschronik unter dem Titel „55 Jahre Stichler Mannheim-Sandhofen" heraus. Autor ist der im Mannheimer Norden bestens bekannte Lokalhistoriker Alfred Heierling. Mit-Vorsitzende Elke Sohns ist momentan tüchtig mit dabei, die endgültige Bildauswahl aus dem riesigen Bestand zu treffen. Sicher ist, dass sämtliche „Tollitäten" Sandhofens abgebildet werden. Man darf also durchaus gespannt auf diese Stichler-Chronik sein. *zg*

Großes Kinderfest am Sonntag, 9. September

60 Jahre Baden-Württemberg – die Jugendverkehrsschule feiert mit

Die Jugendverkehrsschule feiert ein großes Kinderfest. Foto: zg

MANNHEIM. In diesem Jahr gibt es ein ganz besonderes Highlight: Mit etwas Glück kann man bei einer Verlosung durch das „Kleine Zebra" einen Rundflug im Polizeihubschrauber oder eine Fahrt mit dem Polizeiboot gewinnen. Im Rahmen des Landesjubiläums und dem mittlerweile zehnjährigen Bestehen der „Neuen Jugendverkehrsschule" in der Oskar-von-Milller Straße gibt es am letzten Sonntag der Sommerferien ein riesengroßes Kinderfest. Am 9. September in der Zeit von 11-18 Uhr öffnet die Jugendverkehrsschule ihre Pforten für kleine und große Besucher.

Attraktionen gibt es zuhauf: Es besteht die Möglichkeit, auf echten Polizeiferden zu reiten, Polizeihunde in Aktion zu bewundern und viel Spaß beim Auftritt des Polizeikaspers zu haben. Des Weiteren können sich die Kinder auf einem Boot der Wasserschutzpolizei als kleine Kapitäne des Binnengewässers versuchen. Kleine und größere Kinder können ihr Können beim Krabbel-, Kettcar-, oder auch beim Fahrradparcours unter Beweis stellen und sich zur Erinnerung an den wunderbaren Tag auf einem echten Polizeimotorrad fotografieren lassen. Das DRK öffnet seine „Bärenklinik", die Jugendfeuerwehr bietet die Möglichkeit, selbst einmal ein brennendes Haus zu löschen und die RNV präsentiert ein Glücksrad. Einen musikalischen Höhepunkt verspricht der Auftritt der schottischen Band „Heidelberg & District Pipes and Drums". Kinderschminken, Hüpfburg, Mülltonnenrennen und Luftballonfiguren knoten sind weitere, aber längst nicht alle, Attraktionen dieses Festes. Für das leibliche Wohl ist wie gewohnt bestens gesorgt. Die Besucher werden gebeten, öffentliche Verkehrsmittel (Linie 50, Haltestelle Jugendverkehrsschule) zu nutzen. Autofahrer können ihre Fahrzeuge auf dem nahegelegenen Parkplatz der Firma ALDI in der Boveristraße abstellen. *zg/red*

Marcus Halders große Liebe gehört dem Kanurennsport

Marcus Halder vor dem Trainings- und Wettkampfwasser unter der Sandhofer Altrheinbrücke. Foto: Schillinger

SANDHOFEN. Mit neun Jahren kam Marcus Halder zum Wassersport. Er wollte rudern, war aber hierfür zu jung; so blieb er beim Kanusport hängen, und das mittlerweile sehr erfolgreich.

Der 16-jährige Gartenstädter ging bisher auf das Otto-Hahn-Gymnasium in Karlsruhe, aber nach den Sommerferien wird er das Mannheimer Ludwig-Frank-Gymnasium besuchen. Das erleichtert ihm auch das Training beim Heimatverein WSV Sandhofen; fünf bis sechs Mal die Woche ist hier Training angesagt. Das muss auch so sein, denn wer Erfolg haben möchte, muss kontinuierlich trainieren. Das hat sich im vergangenen Jahr gezeigt: 2. Platz im Zweier beim Kanumehrkampf zur Deutschen Meisterschaft, 200 Meter und 1.000 Meter auf dem Wasser, 1.500 Meterlauf und Wurfdisziplin, im Vierer reichte es für einen 3. Platz. Das nächste Ziel ist die erfolgreiche Teilnahme bei den Deutschen Meisterschaften im August.

Trotz der anstrengenden Trainingseinheiten und Wettkämpfe findet Markus auch noch Zeit für Eishockey. In weiterer Zukunft muss auch noch die Zeit für ein Wirtschaftsstudium eingeplant werden, doch das schafft der selbstbewusste junge Sportler. Auf die Frage, was sonst noch erwähnenswert sei, kam die kecke Antwort: „Marcus schreibt man aber mit c". Wo er Recht hat, hat er Recht. *schi*

Kirchen im Mannheimer Norden

Teil 1: Kirchengemeinde Kreuzerhöhung zu Mannheim

LUZENBERG/SANDHOFEN. „Suchet der Stadt Bestes, und betet für sie zum Herrn". „Wir beten in jedem Gottesdienst für unsere Stadt Mannheim und wir engagieren uns auch", berichtet stolz Erzpriester Dr. Georgios Basioudis. Er sitzt seit fünf Jahren im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) im Mannheim, wo er von den Kollegen anerkannt und freudig unterstützt wird. Die Gemeinde nimmt an der lokalen Ökumene in den Stadtteilen Waldhof, Luzenberg und Sandhofen teil.

5.000 Gemeindemitglieder, nicht nur aus Mannheim, auch aus Hessen und der ganzen rechts-rheinischen Metropolregion, zählt die Griechisch-Orthodoxe Gemeinde, die ihr Gemeindezentrum in der Scharhofer Straße in Sandhofen, aber ihr religiöses Zentrum in der Luzenberger Kreuzerhöhungskirche hat. Im Dezember 2009 kam Pater (Vater) Basioudis, der seit 1996 im Westfälischen Müster lebte, nach Mannheim. Seit dieser Zeit wohnt er mit seiner Frau Zinovia Pantazidou, die selbst Theologin und Kantoristin ist, im Obergeschoss des Sandhofer Gemeindezentrums.

Die Sonntäglichen Gottesdienste werden stets von bis zu 150 Gläubigen besucht. Alle sechs Wochen wird auch ein großer Gottesdienst zelebriert, zu dem circa 250 Besucher kommen. In Ladenburg, in der evangelischen Stadtkirche, hält Pater Basioudis zudem einmal monatlich einen Gottesdienst ab. Drei Mal im Jahr feiert die Gemeinde im Freien große Feste mit Musik und Tanz.

Die Kirche auf dem Luzenberg ist ein ökumenisches Haus; das Gebäude, das ursprünglich in den 60er Jahren für die St. Franziskusgemeinde errichtet wurde, ist seit über 30 Jahren die geistliche Heimat der Griechisch-Orthodoxen. Aus Dankbarkeit wurde eine Ikone in Auftrag gegeben, auf der die Ikonographin Maria-Theresia von Fürstenberg die Heiligen Franziskus und Martin dargestellt hat. Auf ihren Händen tragen die Heiligen die Kirche vom Luzenberg. Am unteren Rand sind Elemente von Waldhof und Luzenberg zu sehen: Pauluskirche, Luzenbergschule, Diffené-Brücke und das Benz-Werk. Die Ikone ist ein Zeichen der Integration der griechischen Gläubigen in Mannheim.

Wichtig ist Pater Basioudis die Bildungsarbeit besonders für die jungen Menschen der Gemeinde. Beim Adventsmarkt in Sandhofen ist die Gemeinde immer vertreten. Dankbar ist der Pater auch über die neue Initiative „Stadteilverein WaLu", die das gemeinsame Leben auf dem Luzenberg aufzuwerten versucht. Im nächsten Jahr wird das 50-jährige Jubiläum der Kirchengemeinde gefeiert und im Jahr 2016 das 50-jährige Jubiläum der Einweihung der Luzenberger Kirche.

Ein Projekt liegt dem Pater sehr am Herzen; das Gemeindehaus in Sandhofen und die Kirche auf dem Luzenberg sind für ein gedeihliches Gemeindeleben räumlich zu weit auseinander. Deshalb sind Überlegungen im Gange, neben der Kreuzerhöhungskirche ein neues Gemeindezentrum zu errichten. „Dieses Projekt wird viel Kraft kosten, ist aber sehr wichtig", so Pater Basioudis. *schi*

Erzpriester Dr. Georgios Basioudis vor dem Altar in der Kreuzerhöhungskirche. Foto: Schillinger

Gustav-Wiederkehr Schule spendet für „Kind & Kegel"

Barbara Widmann und Sibille Krappel bei der Spendenübergabe. Foto: Schillinger

SANDHOFEN. Beim Sponsorenlauf der Gustav-Wiederkehr Schule (GWS) auf dem Sportplatz des DJK-Sandhofen und im Schulhof beteiligten sich von 320 Schülern immerhin 252. Der Erlös der ersten Runden sollte einem sozialen Projekt zu Gute kommen, und zwar der Kontakt- und Beratungsstelle „Kind & Kegel" des Mannheimer Caritasverband in der Heilsberger Straße auf der Schönau.

Für jeweils 50 Cent die Runde starteten die 65 Erstklässler rund um das Schulhaus; die 196 Zweit- bis Viertklässler erliefen jeweils einen Euro pro Runde. so kam der stattliche Betrag von 228,50 Euro zusammen, den die Schule auf 250 Euro aufrundete. Barbara Widmann von „Kind & Kegel" freute sich über die tolle Leistung der Kinder und den Spendenbetrag. Hierfür werden Regale für die Kleiderkammer auf der Schönau angeschafft. Durch den Sponsorenlauf ist nun genügend Geld zusammengekommen, um die unschöne Wand zwischen Hort und Schule zu erneuern. Zuerst wird die Wand fachmännisch hergerichtet und danach von den Schülern farblich neu gestaltet. *schi*

Public Viewing beim Wassersportverein

SANDHOFEN. „Hopp, hopp, hopp" und „zieh, zieh, zieh Carolin", so feuerten die rund 100 Zuschauer des Public Viewing beim Wassersportverein in Sandhofen (WSV) den Deutschen Viererkanadier an. Als Schlagfrau war auf der Leinwand Carolin Leonhardt, das zurzeit wohl bekannteste WSV Mitglied, zu sehen.

Mit ihren Bootskameradinnen Tina Dietze, Franziska Werber und Katharina Wagner-Augustin war ihr Ziel bei diesem Lauf olympisches Gold zu erringen. Leider wurde das gesteckte Ziel nicht ganz erreicht, aber der zweite Platz und somit die Silbermedaille ist auch ein Rang, auf den die Mädels aus dem Vierer sehr stolz sein können. Mama Gabi, Vater Harry, Schwester Anja, Bruder Patrick, Schwägerin Rahel und Nichte Mirja hatten mitgefiebert und waren sehr stolz auf ihre Carolin, der sie nach dem Zieleinlauf per Handy gratulierten. Auch Vereinstrainer Charly Riffel zeigte sich vor laufenden RNF- und SWR-Kameras zufrieden mit der Leistung seines Schützlings.

Unter den Zuschauern im Vereinsheimwaren auch der Fachbereichsleiter Sport und Freizeit Marcus Becker und Stadtrat Rainer Spagerer. Nun freut sich die WSV-Familie auf das Fest zu Ehren von Carolin, die nun aber erst den verdienten Urlaub antritt. *schi*

Begeisterung bei den Zuschauern im WSV-Heim. Foto: Schillinger

IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11 · 68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0 · Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de · www.sosmedien.de
Geschäftsführer (V.i.S.d.P.): Holger Schmid (hs), Dr. Stefan Seitz (sts)
Redaktionsleitung: Klaus Schillinger (schi),
Freie Mitarbeit: Claudia Dolenz (dol), Gisela Drechsler (dre)
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Maria Baumgart (Sandhofen/Schönau), Petra Swoboda (Waldhof/Gartenstadt)
Auflage: 27.500 Stück
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim
Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Mannheim, Service-Tel. 0621-1 22 67 99-0
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Sandhofen, Schönau, Blumenau, Scharhof, Waldhof, Waldhof-Ost, Gartenstadt und Käfertal-Nord
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 01/2012 vom Januar 2012
Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.
Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Sandhofen / Scharhof	
Hotel-Gasthof „Zum Adler"	Ausgasse 1
Autohaus Fenzel	Bürstadter Straße 27
GEMÜ	Dompfaffweg 7-11
Glückskiste	Domstiftstraße 6
IKEA	Frankenthaler Straße 123
BIKEMAX	Frankenthaler Straße 131
Fotostudio Mechnig	Kalthorststraße 8-10
Mode Engländer	Kalthorststraße 3
Salon Rita	Hanfstraße 4
Blumen Offenloch	Frankenthaler Str. 123 (IKEA)
Raiffeisenmarkt	Kirschgartshäuser Str. 22-24
Lederwaren Benz	Kriegerstraße 4
Bürgerdienst	Obergasse 1
Schreibwaren Kirsch	Sandhofer Straße 323-325
Volksbank Sandhofen	Sandhofer Straße 313
Commerzbank	Sandhofer Straße 321
Sparkasse	Sandhofer Straße 331
Schuhhaus Kressmann	Schönauer Straße 24
Blumen Beier	Viernheimer Weg
Ladenkiosk „Stich"	Spinnereistraße 6
Reichert's Blumengalerie	Spinnereistraße 11
Schönau / Blumenau	
Gaststätte Siedlerheim	Bromberger Baumgang 6
Sparkasse	Bromberger Baumgang 16
Zeitschriften Hönig	Danziger Baumgang 74
Toto Lotto s´Lädchen uff de Zeil	Kattowitzer Zeile 13a
bft Tankstelle	Lilienthalstraße 210
Volksbank Sandhofen	Memeler Straße 17-19
Toni`s Lädchen	Memeler Straße 21
Bürgerdienst Schönau	Memeler Straße 51
Metzgerei Wowy	Rastenburger Straße 62
Waldhof / Gartenstadt / Luzenberg	
Bürgerdienst Waldhof	Alte Frankfurter Straße 23
Toto-Lotto Brüchle	Speckweg 132
Sparkasse	Hanauer Straße 50
Volksbank Rhein-Neckar	Ecke Waldstraße/Waldpforte
Volksbank Sandhofen	Langer Schlag
Hetzel Schreibwaren	Freyaplatz
Kiosk Mahl	Langer Schlag/Donarplatz
Sparkasse	Langer Schlag/Donarplatz
Sparkasse	Oppauer Straße 7
Blumenhaus Ingrid	Glasstraße 16
TV 1877 Mannheim-Waldhof e.V.	Boehringerstraße 5
Kulturverein Waldhof e.V.	Speckweg 18

BÜHN
BESTATTUNGS- UND VORSORGEBÜRO GMBH
Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.
Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.
06 21 – 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

BESTATTUNGSHAUS KARCHER
seit 1985
Angelika Karcher
Geprüfter Bestatter (HWK)
– seriöse Beratung durch erfahrene Mitarbeiter –
– Hauskapelle für bis zu 70 Personen –
– Räume zum Abschied nehmen –
– preiswerte Leistungen –
Tag und Nacht 0621 - 33 99 30
Ma-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Feudenheim, Hauptstr. 17
www.bestattungshaus-karcher.de

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Sandhofen • Schönau • Blumenau • Scharhof
BESTATTUNGSHAUS ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche+Friedhofgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

Bestattungen EISENBEIS
Abschied, ganz persönlich...
Tag & Nacht 77 73 57 86
Ihr Bestatter für MA-Sandhofen | Scharhof | Blumenau | Schönau

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

Danke für die vielen schönen Jahre!
Danke für die schöne Zeit, die wir gemeinsam hatten!
† Hans Müller
*19.12.1938 † 16.06.2012
Wir werden Dich sehr vermissen!
Christa Müller
Daniel Müller
Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Mannheim-Sandhofen statt.

Nachruf
Am 18.07.2012 verstarb unsere Mutter, Schwiegermutter und Oma
Hannelore Creutz
Sie wurde im engsten Familienkreis beigesetzt.
Wir danken der Hauspflege und Familienhilfe e.V. Waldhof, der Sozialstation Sandhofen und besonders der Pfarrerin Gisela Höflinger für die warmherzige Trauerfeier.
In stillem Gedenken
Klaus, Petra mit Jasmin & Norbert und Brigitte Horden
Mannheim, im August 2012

Lieferanten-Tipp
foto mechnig
Rathausstraße 6 · 68309 Mannheim · tel. +49 (0) 621/77 12 14 · www.fotomechnig.de
präsentiert die Termine im Mannheimer Norden
Ihr Spezialist für individuelle Fotos und Digital-Print

TERMINE

SANDHOFEN

→ **Samstag, 25. August**
Kerwe Sandhofen
→ **Sonntag, 26. August**
Kerwe Sandhofen, verkaufsoffener Sonntag
→ **Montag, 27. August**
Kerwe Sandhofen, Kerwelauf
→ **Samstag, 1. September**
9-20 Uhr, Tag der offenen Stalltür, Guckertshof, Sandtorf
9-15 Uhr, Mannheimer Comic-Tauschtag, Saal Jakobus-Pfarrei, Domstiftstr. 40
→ **Sonntag, 2. September**
11-19 Uhr, Tag der offenen Stalltür, Guckertshof, Sandtorf
→ **Samstag, 8. September**
Jugendturnier, Reit- und Fahrverein Sandhofen
→ **Sonntag, 9. September**
11 Uhr, Spielplatzfest, Eltern Aktiv, Karl Schweizer Park
→ **Freitag, 21. September**
18 Uhr, Abschlussabend Freibad Sandhofen
→ **Samstag, 22. September**
20 Uhr, PX de DOM, Ein Käfig voller Deppen, Boulevard-Theater Deidesheim
10-22 Uhr, Handwerkermarkt Sandhofen, Gewerbeverein Sandhofen Scheunefest, Mampelhof auf dem Scharhof

SCHÖNAU

→ **Samstag, 8. September**
15 Uhr, Kerwe Schönau
→ **Sonntag, 9. September**
10 Uhr, Kerwe Schönau
→ **Samstag, 15. September**
11 Uhr, Zwickelfest auf der Butteralm, hinter dem Siedlerheim
→ **Sonntag, 23. September**
Hund & Sport, 2012 Finale der Cup-Serie, Viernheimer Weg 71

BLUMENAU

→ **Freitag, 31. August**
17.30 Uhr, Blumenauer Kerwe
→ **Samstag, 1. September**
18 Uhr, Blumenauer Kerwe
→ **Sonntag, 2. September**
10 Uhr, Blumenauer Kerwe
10.30 Uhr, Festgottesdienst
13-18 Uhr, Handwerker-Kreativ-Markt zur Blumenauer Kerwe
→ **Dienstag, 18. September**
19 Uhr, „Bürgerideen zur Konversion der Coleman-Baracks", Hans-Böttcher-Haus, Viernheimer Weg 225

GARTENSTADT

→ **Sonntag, 2. September**
Tanztee, Bürgerhaus Gartenstadt
→ **Donnerstag, 6. September**
SPD-Gartenstadt, Mitgliederversammlung
→ **Samstag, 8. September**
14 Uhr, Sozialverband VdK, Kaffeenachmittag
→ **Samstag/Sonntag, 15./16. September**
Freunde des Karlsterns, Ausstellung
→ **Sonntag, 16. September**
11-17 Uhr, SPD-Gartenstadt, Familientreff

WALDHOF

→ **Samstag, 1. September**
9 Uhr, Boule-Bundesliga, Bouledrom TV 1877 Mannheim-Waldhof
→ **Sonntag, 2. September**
10 Uhr, Boule-Bundesliga, Bouledrom TV 1877 Mannheim-Waldhof
→ **Freitag, 7. September**
15 Uhr, AWO, Wa/Ga/Lu, Kaffenachmittag, KulturHaus Waldhof
→ **Samstag, 8. September**
12-17 Uhr, Sommerfest des Kinder-Mittagstischs der Caritas Konferenzen St. Lioba, Frohe Zuversicht 5

TERMINE AUS DER NACHBARSCHAFT

→ **Sonntag, 16. September**
Kulturhausfest „Wir in Käfertal"
11 Uhr, Infostände der Vereine
12 Uhr, Internationaler Suppenwettbewerb
14 Uhr, multikulturelles Bühnenprogramm
17 Uhr, Mumuvitch Disko Orkestar

HEIMATMUSEUM SANDHOFEN

→ **Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat**
14-17 Uhr, Museum geöffnet, Bartholomäusstraße 12

JÜTTNER AM TELEFON

→ **Montag, 27. August**
11-12 Uhr, Stadtrat und Bundestagsabgeordneter Prof. Dr. Egon Jüttner steht den Bürgerinnen und Bürgern in einer Telefonsprechstunde bei kommunalen und bundesbezogenen Anliegen unter der Telefonnummer 0621-7897390 Rede und Antwort.

TERMINE SPD SANDHOFEN

→ **jeden 1. Mittwoch im Monat**
19 bis 20 Uhr, Telefonsprechstunde mit Julian Marx, Tel.: 0151-23604441

TERMINE SV HARMONIA WALDHOF

→ **Sonntag, 2. September**
9.30 Uhr, Harmonia Waldhof : MFC 08 Lindenhof PM
→ **Mittwoch, 3. Oktober**
9.30 Uhr, Harmonia Waldhof : DJK Grün Weiss Sandhofen
→ **Sonntag, 7. Oktober**
9.30 Uhr, Harmonia Waldhof : FC Türksport Mannheim Syron
→ **Sonntag, 11. November**
9.30 Uhr, Harmonia Waldhof : VFB Gartenstadt PM
→ **Sonntag, 9. Dezember**
9.30 Uhr, Harmonia Waldhof : Post SG Kleiber Mannheim 2

KIRCHEN

Liebe Leser,
Durch die Erweiterung des Ausgabenbereichs der Nord-Nachrichten kommen auch weitere Kirchengemeinden hinzu. Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir nun nicht alle kirchlichen Termine im Terminkalender aufführen können. Weitere Hinweise auf Aktivitäten der jeweiligen Kirchengemeinden werden wir selbstverständlich wie bisher bekannt geben. Wir haben nachfolgend die Kontaktadressen Ihrer Kirchengemeinden aufgelistet, so dass Sie nun dort direkt die Ihnen wichtigen Termine abrufen können. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis. *schi*

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN

SANDHOFEN

Dreieinigkeitsgemeinde
Domstiftstraße 40
Tel.: 0621/7709010, E-Mail: dreieinigkeitsgemeinde@ekma.de

SCHÖNAU

Emmauskirche, Bromberger Baumgang 20, Tel.: 0621-781895, E-Mail: schoenau@ekma.de
Stephanuskirche, Rastenburger Str. 49; E-Mail: schoenau@ekma.de

WALDHOF

Paulus/Gethsemanegemeinde, Wiesbadener Straße 15/17, Tel.: 0621-75 28 66, E-Mail: paulus-gethsemanegemeinde@ekma.de

GARTENSTADT

Auferstehungskirche, Abendröte 56, Tel.: 0621-75 18 78, E-Mail: auferstehungsgemeinde@ekma.de
Gnadenkirche, Karlsternstraße 1, Tel.: 0621-74 22 02, E-Mail: gnadengemeinde@ekma.de

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

SANDHOFEN

St. Bartholomäus, Schönauer Straße 30, Tel.: 77 70 01-1, E-Mail: info-sa@katma-nord.de

SCHÖNAU

Guter Hirte, Memeler Straße 38, Tel.: 0621-77 799-0, E-Mail: info-sch@katma-nord.de

WALDHOF

St. Franziskus, Speckweg 1, Tel.: 0621-76 28 8-88, E-Mail: st.franziskus.mannheim@t-online.de

GARTENSTADT

St. Elisabeth, Waldfrieden 76, Tel.: 0621-76 20 0-0, E-Mail: pfarrei@st-elisabeth-mannheim.de
St. Lioba, Eigene Scholle 27, Tel.: 0621-75 12 66, E-Mail: st.lioba.mannheim@t-online.de

GRIECHISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

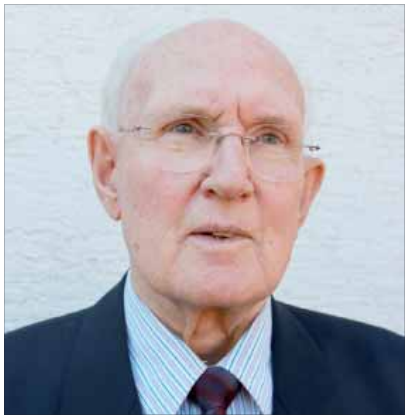
Kreuzerhöhung zu Mannheim, Spiegelstraße 2, Tel.: 0621-747108, E-Mail: mannheim@orthodoxie.net

Unsere Öffnungszeiten beim TÜV Sandhofen:
Mo - Do: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:30 Uhr
Infotelefon: (0621)7889362
Viernheimer Weg 76

Hans Kaufmann
Grabmale
Küchenarbeitsplatten aus Granit
Natursteinmöbel für Haus und Garten
FormStein
Kirchwaldstraße 4
68305 Mannheim
Tel. 0621/31 22 22
Fax 0621/76 28 511
Mobil 0175-36 42 664

Ihre Nord-Nachrichten auch im Internet:
www.stadtteil-portal.de

Hubert Perl wurde 90 Jahre



Der Jubilar Hubert Perl. Foto: zg

GARTENSTADT. „Nur gemeinsam sind wir stark", so lautete das Motto, das Hubert Perl durch seine gesamte ehrenamtliche Tätigkeit für den Verband Wohneigentum begleitete. Am 16. August feierte der Ehrenträger des Landesverbands Baden-Württemberg seinen 90. Geburtstag.

Geboren wurde Hubert Perl 1922 in Mannheim. Als seine Eltern 1930 ausgewählt wurden, die erste Siedlung in Mannheim-Käfertal gemeinsam mit 23 anderen Familien zu errichten, leisteten sie echte Pionierarbeit. Nach der Arbeit begannen die Männer mit dem Bau der Häuser, die nach der Fertigstellung unter den Helfern verlost wurden. Im Mai 1932 zog Familie Perl ein. Die gemeinsame Bautätigkeit schweißte zusammen und so entstand die Siedlergemeinschaft Mannheim – „Neues Leben". 1957 wurde Hubert Perl Mitglied in seiner Heimat-Gemeinschaft, obwohl er damals keine eigene Siedlerstelle besaß, und sofort wurde er in den Vorstand gewählt. Zwei Jahre später wurde er Gemeinschaftsleiter, später Vorsitzender der Kreisgruppe Mannheim und schließlich stellvertretender Vorsitzender des Landesverbands Baden-Württemberg und damit Mitglied des Bundesverbands.

1997 legte Hubert Perl seine Ämter aus Altersgründen nieder. Insgesamt hatte er sich 40 Jahre ehrenamtlich für die selbstnutzenden Wohneigentümer engagiert. Dafür erhielt er viele Ehrungen, unter anderem die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg. 1998 folgte das Bundesverdienstkreuz. Perl ist Ehrenvorsitzender der Kreisgruppe Mannheim und Ehrenmitglied des Verbands Wohneigentum Baden-Württemberg. *zg/red*

UNSER TEAM

Klaus Schillinger (Redaktion)
Bodelschwinghweg 3
68305 Mannheim
Fon 0621-788560
Mobil 0179-9080013
E-Mail: k.schillinger@sosmedien.de

Maria Baumgart (Anzeigen Sandhofen, Schönau)
Taubenstraße 2a
68307 Mannheim
Fon 0621-788400
Fax 0621-788401
Mobil 0160-8223160
E-Mail: m.baumgart@sosmedien.de

Petra Swoboda (Anzeigen Waldhof, Gartenstadt)
Glücksburger Weg 88
68305 Mannheim
Tel.: 0621-4307734
Fax: 0621-4307735
E-mail: petra.swoboda@t-online.de

UNSERE TERMINE 2012

21. September (12. September)	Energieeinsparung
12. Oktober (02. Oktober)	Gesundheit
02. November (24. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse, Gastroseite
30. November (21. November)	Advent, Nikolaus
21. Dezember (12. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 21. September

Thema in der nächsten Ausgabe: